

DWS Investment GmbH

DWS Top Dividende

Jahresbericht 2023/2024

Anlagefonds deutschen Rechts



Investors for a new now

DWS Top Dividende

Inhalt

Jahresbericht 2023/2024
vom 1.10.2023 bis 30.9.2024 (gemäß § 101 KAGB)

2 / Hinweise

6 / Jahresbericht
DWS Top Dividende

47 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

50 / Hinweise für Anleger in der Schweiz

51 / TER für Anleger in der Schweiz

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2024** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;

- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.ch
www.fundinfo.com

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Disclaimer“ (<https://funds.dws.com/de-ch/footer/Disclaimer/>) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „www.dws.ch“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht.

Jahresbericht

Jahresbericht

DWS Top Dividende

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Anlagefokus des DWS Top Dividende liegt auf internationalen Unternehmen, die nach Einschätzung des Portfolio-Managements Aussicht auf überdurchschnittliche und mittel- bis langfristig nachhaltige Dividendenrenditen bieten. Der Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen, ohne dabei eine explizite ESG und/oder nachhaltige Anlagestrategie zu verfolgen*.

Im Geschäftsjahr bis Ende September 2024 verzeichnete der Fonds einen Wertzuwachs von 10,6% je Anteil (LD Anteilklasse, nach BVI-Methode) in Euro.

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die Situation an den internationalen Kapitalmärkten blieb auch im abgelaufenen Geschäftsjahr herausfordernd. Die schwierige geopolitische Weltlage stellte weiterhin ein wesentliches Risiko und bedeutenden Einflussfaktor dar. Der Inflationsdruck ließ im Geschäftsjahresverlauf hingegen spürbar nach. Vor diesem Hintergrund senkte die US-Notenbank Fed am 18. September zum ersten Mal seit 2020 wieder die Zinsen. Die Leitzinssenkung fiel mit 50 Basispunkten auf eine Spanne von 4,75 – 5,00% p.a. zudem deutlicher aus als von vielen Marktteilnehmern erwartet. Auch die Europäische Zentralbank senkte den Leitzins bis Ende September 2024 in zwei Schritten von 4,50% p.a. auf 3,65% p.a.

Der Technologiesektor erzielte erneut eine sehr starke Ren-

DWS Top Dividende

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LD	DE0009848119	10,6%	21,4%	26,3%
Klasse FD	DE000DWS1VB9	11,2%	23,4%	29,9%
Klasse LC	DE000DWS1U90	10,6%	21,3%	26,3%
Klasse LDQ	DE000DWS18N0	10,6%	21,3%	26,3%
Klasse RC	DE000DWS2PA1	10,6%	21,5%	26,6%
Klasse TFC	DE000DWS18Q3	11,3%	23,7%	30,5%
Klasse TFD	DE000DWS2SL2	11,3%	23,8%	30,5%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2024

dite, getrieben v. a. durch das Thema „Künstliche Intelligenz“. Vor diesem Hintergrund konnten Aktien aus der Kommunikations- bzw. Internetbranche deutlich zulegen. Dies galt auch für Titel aus dem Finanzbereich. Auch Versorger und Immobilienunternehmen hatten angesichts der Zinswende ein insgesamt starkes Jahr. Dagegen blieben defensive Konsumtitel, Rohstoffaktien und Gesundheitsaktien trotz solider Entwicklung deutlich hinter dem Marktdurchschnitt zurück. Das Schlusslicht waren Energiewerte, die in Euro gerechnet im Berichtszeitraum in der Summe sogar ein Minus verzeichneten.

Der Anlageschwerpunkt des Fonds lag strategiebedingt weiterhin bei Unternehmen, die überdurchschnittliche Dividenden an ihre Anleger ausschütten. Dazu gehören sowohl eher defensive Titel, z. B. aus Segmenten wie Hauptverbrauchsgüter, Telekommunikation, Gesundheitswesen, Versicherungen und Versorger, als auch konjunktursensitivere Branchen wie Energie und Grundstoffe.

Einen überdurchschnittlichen Beitrag zur Wertentwicklung steuerte die Gewichtung in Gold bei. Dazu trugen Gold ETCs und Goldminenaktien bei. Insbesondere Agnico Eagle erzielte eine deutlich positive Wertsteigerung. Des Weiteren trugen der taiwanische Chipproduzent TSMC und der US Versorger Nexterra Energy zum Ergebnis bei.

Negativ entwickelten sich hingegen der Öl-Service Anbieter Schlumberger und der Düngemittelproduzent Nutrien, beide Unternehmen litten unter fallenden Rohstoffpreisen. Auch der Nahrungsmittelkonzern Nestle verzeichnete eine negative Entwicklung aufgrund schwacher Absatzvolumina.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne aus dem Verkauf von Aktien und Renten sowie realisierte Währungsverluste.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß
Artikel 8(1) der Verordnung (EU)
2019/2088 über nachhaltigkeits-
bezogene Offenlegungspflichten
im Finanzdienstleistungssektor
(„SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegen-
den Informationen für regelmäßige
Berichte für Finanzprodukte im
Sinne des Artikels 8(1) der Verord-
nung (EU) 2019/2088 (Verordnung
über nachhaltigkeitsbezogene
Offenlegungspflichten im Finanz-
dienstleistungssektor, „Offen-
legungsverordnung“) sowie im
Sinne des Artikels 6 der Verord-
nung (EU) 2020/852 (Taxonomie
Verordnung) kann im hinteren Teil
des Berichts entnommen werden.

* Weitere Details sind im aktuellen
Verkaufsprospekt dargestellt.

DWS Top Dividende

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LD	DE0009848119
	LC	DE000DWS1U90
	FD	DE000DWS1VB9
	LDQ	DE000DWS18N0
	TFC	DE000DWS18Q3
	RC	DE000DWS2PA1
	TFD	DE000DWS2SL2
Wertpapierkennnummer (WKN)	LD	984811
	LC	DWS1U9
	FD	DWS1VB
	LDQ	DWS18N
	TFC	DWS18Q
	RC	DWS2PA
	TFD	DWS2SL
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LD	EUR
	LC	EUR
	FD	EUR
	LDQ	EUR
	TFC	EUR
	RC	EUR
	TFD	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	LD	28.4.2003 (ab 15.3.2013 als Anteilklasse LD)
	LC	1.9.2017
	FD	12.8.2013
	LDQ	2.3.2015
	TFC	2.1.2018 (bis 1.1.2018 als Anteilklasse SC)
	RC	1.9.2017
	TFD	2.1.2018
Ausgabeaufschlag	LD	5%
	LC	5%
	FD	Keiner
	LDQ	5%
	TFC	Keiner
	RC	5%
	TFD	Keiner

DWS Top Dividende

Überblick über die Anteilklassen (Fortsetzung)

Verwendung der Erträge	LD	Ausschüttung
	LC	Thesaurierung
	FD	Ausschüttung
	LDQ	Quartalsweise Ausschüttung
	TFC	Thesaurierung
	RC	Thesaurierung
	TFD	Ausschüttung
Pauschalvergütung	LD	1,45% p.a.
	LC	1,45% p.a.
	FD	0,9% p.a.
	LDQ	1,45% p.a.
	TFC	0,8% p.a.
	RC	1,4% p.a.
	TFD	0,8% p.a.
Mindestanlagesumme*	LD	Keine
	LC	Keine
	FD	EUR 2.000.000
	LDQ	Keine
	TFC	Keine
	RC	EUR 500.000.000
	TFD	Keine
Erstausgabepreis	LD	EUR 52,50 (inklusive Ausgabeaufschlag)
	LC	Anteilwert der Anteilklasse DWS Top Dividende LD am Auflegungs- tag der Anteilklasse LC (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	FD	EUR 92,91
	LDQ	EUR 117,46 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	TFC	EUR 120,02
	RC	Anteilwert der Anteilklasse DWS Top Dividende LD am Auflegungs- tag der Anteilklasse RD (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	TFD	EUR 100

* Es bleibt der Gesellschaft vorbehalten, von diesen Mindestanlagebeträgen nach eigenem Ermessen abzuweichen, zum Beispiel in Fällen, in denen Vertriebspartner gesonderte Gebührenregelungen mit ihren Kunden getroffen haben.

Jahresbericht

DWS Top Dividende

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	3.759.806.528,59	18,54
Gesundheitswesen	2.738.944.404,65	13,50
Energie	2.032.949.740,80	10,02
Industrien	1.779.669.096,03	8,78
Informationstechnologie	1.533.966.709,88	7,56
Grundstoffe	1.452.459.376,30	7,16
Versorger	1.437.119.270,42	7,09
Hauptverbrauchsgüter	1.435.865.893,33	7,08
Kommunikationsdienste	803.410.243,29	3,96
Dauerhafte Konsumgüter	291.938.579,03	1,44
Summe Aktien:	17.266.129.842,32	85,13
2. Anleihen (Emittenten):		
Sonstige öffentliche Stellen	1.624.121.305,43	8,01
Summe Anleihen:	1.624.121.305,43	8,01
3. Zertifikate	1.179.916.507,69	5,82
4. Bankguthaben	374.121.631,18	1,84
5. Sonstige Vermögensgegenstände	48.823.124,21	0,24
6. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	5.089.870,80	0,03
II. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-186.996.151,95	-0,92
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-23.916.403,84	-0,12
3. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-6.193.286,33	-0,03
III. Fondsvermögen	20.281.096.439,51	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Top Dividende

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						20.070.167.644,47	98,96	
Aktien								
Canadian National Railway Co. (CA1363751027)	Stück	1.882.199	202.842		CAD	157,3400	195.533.452,62	0,96
Enbridge (CA29250N1050)	Stück	9.848.265	2.335.769		CAD	55,0300	357.829.073,29	1,76
Nestlé Reg. (CH0038863350)	Stück	4.297.585	74.399	284.000	CHF	85,3200	388.051.595,09	1,91
Novartis Reg. (CH0012005267)	Stück	2.697.778	4.393.176	5.856.245	CHF	97,0400	277.058.288,83	1,37
Sandoz Group (CH1243598427)	Stück	1.570.726	1.570.726		CHF	35,1100	58.364.048,96	0,29
SGS (CH1256740924)	Stück	1.207.775			CHF	92,6800	118.463.950,68	0,58
Carlsberg B (DK0010181759)	Stück	1.526.630		33.370	DKK	810,6000	165.979.663,48	0,82
Allianz (DE0008404005)	Stück	955.971			EUR	296,4000	283.349.804,40	1,40
AXA (FR0000120628)	Stück	10.654.913	671.035		EUR	34,9300	372.176.111,09	1,84
Capgemini (FR0000125338)	Stück	559.000			EUR	195,5000	109.284.500,00	0,54
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007)	Stück	1.448.524	1.448.524		EUR	81,2400	117.678.089,76	0,58
Deutsche Börse Reg. (DE0005810055)	Stück	574.125			EUR	210,9000	121.082.962,50	0,60
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	15.489.440			EUR	26,4400	409.540.793,60	2,02
DHL Group (DE0005552004)	Stück	5.170.800	725.839		EUR	39,8400	206.004.672,00	1,02
E.ON Reg. (DE000ENAG999)	Stück	14.338.902			EUR	13,3550	191.496.036,21	0,94
ENEL (IT0003128367)	Stück	33.087.582			EUR	7,1570	236.807.824,37	1,17
Fuchs (DE000A3E5D56)	Stück	2.944.406			EUR	34,0500	100.257.024,30	0,49
Hannover Rück Reg. (DE0008402215)	Stück	1.578.446		131.594	EUR	256,7000	405.187.088,20	2,00
Sampo Oyj A (FI4000552500)	Stück	6.785.000	6.785.000		EUR	42,0700	285.444.950,00	1,41
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	688.645	688.645		EUR	236,7000	163.002.271,50	0,80
Shell (GB00BP6MXD84)	Stück	18.715.913		359.824	EUR	29,3700	549.686.364,81	2,71
Siemens Reg. (DE0007236101)	Stück	1.135.061		126.804	EUR	181,1200	205.582.248,32	1,01
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück	17.691.134	312.017		EUR	12,4140	219.617.737,48	1,08
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	8.393.406		156.335	EUR	58,4200	490.342.778,52	2,42
UPM Kymmene Corp. Bear. (FI0009005987)	Stück	4.166.100	671.200		EUR	29,8000	124.149.780,00	0,61
VINCI (FR0000125486)	Stück	2.750.000			EUR	105,4500	289.987.500,00	1,43
Anglo American (GB00B1XZS820)	Stück	3.795.238		1.540.962	GBP	24,2500	110.214.384,17	0,54
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	1.364.578	87.230	336.069	GBP	116,3000	190.049.004,73	0,94
Diageo (GB0002374006)	Stück	4.156.063	4.156.063		GBP	26,1850	130.323.345,50	0,64
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	30.677.496	30.677.496		GBP	6,7042	246.294.242,66	1,21
Bridgestone Corp. (JP3830800003)	Stück	2.100.000			JPY	5.500,0000	72.320.841,55	0,36
Fanuc (JP3802400006)	Stück	4.500.000			JPY	4.190,0000	18.061.425,75	0,09
Nippon Telegraph and Telephone Corp. (JP3735400008)	Stück	228.624.600		136.292.900	JPY	146,8000	210.150.535,55	1,04
Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004)	Stück	8.088.000		4.293.000	JPY	5.231,0000	264.915.487,93	1,31
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	3.267.215	3.267.215		KRW	61.500,0000	136.799.418,92	0,67
DNB Bank (NO0010161896)	Stück	17.760.188			NOK	215,4000	325.141.043,97	1,60
Gjensidige Forsikring (NO0010582521)	Stück	11.868.800			NOK	198,6000	200.338.581,31	0,99
Telenor (NO0010063308)	Stück	16.000.000			NOK	135,1000	183.718.914,14	0,91
Sandvik (SE0000667891)	Stück	5.337.826			SEK	227,9000	107.731.253,85	0,53
Swedbank (SE0000242455)	Stück	9.918.882			SEK	215,8000	189.560.192,31	0,93
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. (TW0002330008)	Stück	20.499.000	4.584.000		TWD	957,0000	552.863.030,90	2,73
Abbott Laboratories (US0028241000)	Stück	2.742.923	2.742.923		USD	112,4300	275.234.801,10	1,36
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	1.738.995	2.162.454	423.459	USD	194,7900	302.323.919,90	1,49
Agnico Eagle Mines (CA0084741085)	Stück	9.008.743			USD	81,8200	657.856.532,88	3,24
Automatic Data Processing (US0530151036)	Stück	739.378	243.353		USD	272,8800	180.071.818,14	0,89
Chevron Corp. (US1667641005)	Stück	2.184.722	70.234	213.418	USD	145,4900	283.685.308,39	1,40
Chubb (CH0044328745)	Stück	1.140.000			USD	289,5700	294.622.517,74	1,45
CMS Energy Corp. (US1258961002)	Stück	2.600.341	2.600.341		USD	70,4300	163.453.984,23	0,81
Colgate-Palmolive Co. (US1941621039)	Stück	726.694	284.925	988.797	USD	103,6600	67.231.112,54	0,33
Hubbell Cl.B (US4435106079)	Stück	202.795	202.795		USD	428,4800	77.552.413,41	0,38
Infosys ADR (US4567881085)	Stück	10.671.128	10.671.128		USD	22,3900	213.241.604,64	1,05
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	3.358.675	449.133		USD	161,4000	483.814.668,21	2,39
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	1.541.513		678.595	USD	210,5000	289.605.503,59	1,43
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	4.491.740	775.844	203.104	USD	89,3200	358.072.396,63	1,77
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	4.451.713			USD	113,6900	451.707.127,47	2,23
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	565.959	565.959		USD	428,0200	216.200.429,45	1,07
Mondelez International Cl.A (US6092071058)	Stück	5.726.920	1.300.975		USD	74,2000	379.256.070,33	1,87
Newmont (US6516391066)	Stück	7.752.085		1.851.900	USD	53,9000	372.919.256,99	1,84
Nextera Energy Inc. (US65339F1012)	Stück	6.536.402	1.630.063		USD	84,5400	493.183.475,46	2,43

DWS Top Dividende

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen		
Nutrien (CA67077M1086)	Stück	2.021.742		4.693.421	USD	48,2500	87.062.386,99	0,43	
NXP Semiconductors (NL0009538784)	Stück	401.300	401.300		USD	244,9300	87.724.047,48	0,43	
PepsiCo (US7134481081)	Stück	2.010.378	93.568	194.984	USD	170,0000	305.024.106,39	1,50	
Progressive Corp. (US7433151039)	Stück	1.155.005			USD	251,1000	258.843.996,16	1,28	
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	545.638	1.009.411	463.773	USD	170,1300	82.850.098,57	0,41	
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	9.310.312		144.500	USD	42,2900	351.406.215,79	1,73	
TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück	1.000.296	129.943	129.647	USD	151,2200	135.003.579,92	0,67	
The Allstate Corp. (US0200021014)	Stück	1.327.956			USD	188,3600	223.244.046,73	1,10	
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	659.195	115.169		USD	581,8500	342.320.148,82	1,69	
WEC Energy Group (US92939U1060)	Stück	4.142.324			USD	95,2600	352.177.950,15	1,74	
Verzinsliche Wertpapiere									
4,0000 % Us Treasury N/B 23/15.02.2026 (US91282CGL90) ³⁾	USD	370.000	370.000		%	100,3984	331.540.203,13	1,63	
Verbriefte Geldmarktinstrumente									
4,5000 % United States of America 22/30.11.2024 (US91282CFX48) ³⁾	USD	385.883			%	99,9651	344.280.025,11	1,70	
1,5000 % US Treasury 22/15.02.25 (US91282CDZ14) ³⁾	USD	406.697	406.697		%	98,8812	358.915.244,28	1,77	
4,7500 % US Treasury 23/31.07.2025 (US91282CHN48) ³⁾	USD	293.738	293.738		%	100,6019	263.739.024,62	1,30	
0,7500 % Wi Treasury Sec. 21/15.11.24 (US91282CDH16) ³⁾	USD	366.669	99.700	140.000	%	99,5098	325.646.808,29	1,61	
Zertifikate									
DB ETC/Gold 27.08.60 ETC (DE000A1E0HR8)	Stück	728.176	728.176		EUR	226,9000	165.223.134,40	0,81	
XTrackers ETC/Gold 23.04.80 (DE000A2T0VU5)	Stück	9.301.853		1.764.745	EUR	36,2940	337.601.452,78	1,66	
iShares Physical Metals/Gold und. ETC (IE00B4ND3602) ..	Stück	7.370.392		1.761.952	USD	51,3050	337.487.582,27	1,66	
Source Physical Markets/Gold 30.12.2100 ETC (IE00B579F325)	Stück	1.496.067	210.100		USD	254,3400	339.604.338,24	1,67	
Nicht notierte Wertpapiere							10,97	0,00	
Aktien									
Polyus Sp. GDR (US73181M1172)	Stück	122.900			USD	0,0001	10,97	0,00	
Summe Wertpapiervermögen							20.070.167.655,44	98,96	
Bankguthaben und nicht verbrieft Geldmarktinstrumente							374.121.631,18	1,84	
Bankguthaben							374.121.631,18	1,84	
Verwahrstelle (täglich fällig)									
EUR - Guthaben	EUR	75.135.578,40			%	100	75.135.578,40	0,37	
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	129.648,96			%	100	129.648,96	0,00	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Kanadische Dollar	CAD	4.279.432,75			%	100	2.825.547,36	0,01	
Schweizer Franken	CHF	25.077.546,33			%	100	26.539.894,52	0,13	
Britische Pfund	GBP	165.748.047,19			%	100	198.488.769,76	0,98	
Hongkong Dollar	HKD	8.465.273,71			%	100	972.701,32	0,00	
Japanische Yen	JPY	1.775.652.565,00			%	100	11.118.327,95	0,05	
Südkoreanische Won	KRW	2.461.276.930,00			%	100	1.675.683,15	0,01	
Neuseeländische Dollar	NZD	193.981,02			%	100	110.082,01	0,00	
Singapur Dollar	SGD	72.165,40			%	100	50.317,53	0,00	
Taiwanesische Dollar	TWD	90.945.628,10			%	100	2.563.036,34	0,01	
US Dollar	USD	61.078.019,56			%	100	54.512.043,88	0,27	
Sonstige Vermögensgegenstände							48.823.124,21	0,24	
Zinsansprüche	EUR	10.754.666,02			%	100	10.754.666,02	0,05	
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	29.772.177,23			%	100	29.772.177,23	0,15	
Quellensteueransprüche	EUR	8.146.954,74			%	100	8.146.954,74	0,04	
Sonstige Ansprüche	EUR	149.326,22			%	100	149.326,22	0,00	
Forderungen aus Anteilsceingeschäften							5.089.870,80	0,03	
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme								-186.996.151,95	-0,92
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Australische Dollar	AUD	-302.531.724,44			%	100	-186.996.151,95	-0,92	

DWS Top Dividende

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Sonstige Verbindlichkeiten						-23.916.403,84	-0,12
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-23.871.605,97			% 100	-23.871.605,97	-0,12
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-44.797,87			% 100	-44.797,87	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-6.193.286,33			% 100	-6.193.286,33	-0,03
Fondsvermögen						20.281.096.439,51	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse LD	EUR	141,64
Klasse FD	EUR	158,64
Klasse LDQ	EUR	140,50
Klasse TFC	EUR	180,95
Klasse LC	EUR	174,71
Klasse RC	EUR	165,65
Klasse TFD	EUR	126,35
Umlaufende Anteile		
Klasse LD	Stück	129.400.782,800
Klasse FD	Stück	2.148.898,076
Klasse LDQ	Stück	88.458,162
Klasse TFC	Stück	1.826.696,936
Klasse LC	Stück	1.034.732,956
Klasse RC	Stück	6.358.655,181
Klasse TFD	Stück	279.713,263

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2024

Australische Dollar	AUD	1,617850	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,514550	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,944900	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,455650	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,835050	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,702850	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	159,705000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1.468,820000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,765800	= EUR	1
Neuseeländische Dollar	NZD	1,762150	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,291900	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,434200	= EUR	1
Taiwanesische Dollar	TWD	35,483550	= EUR	1
US Dollar	USD	1,120450	= EUR	1

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Top Dividende

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
BHP Group (AU000000BHP4)	Stück	9.845.800	9.845.800
Woodside Petroleum (AU0000224040)	Stück		8.604.901
TC Energy (CA87807B1076)	Stück		8.531.704
Koninklijke Philips (NL0000009538)	Stück		3.632.506
Mandatum OYJ (FI4000552526)	Stück	6.785.000	6.785.000
Michelin (FR001400AJ45)	Stück		3.424.396
Unilever (GB00B10RZP78)	Stück		4.415.254
BHP Group (AU000000BHP4)	Stück		15.787.862
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück		4.408.504
Broadcom (US11135F1012)	Stück		119.262
Dominion Energy (US25746U1097)	Stück		3.484.024
Kenvue (US49177J1025)	Stück	902.107	6.964.641
Pfizer (US7170811035)	Stück		8.338.355
Texas Instruments (US8825081040)	Stück	709.500	709.500
U.S. Bancorp (US9029733048)	Stück		4.345.463
UGI Corp. (US9026811052)	Stück		6.000.000
Verbriefte Geldmarktinstrumente			
1,0000 % Germany 14/15.08.24 (DE0001102366) .	EUR		321.574
0,5000 % Germany 15/15.02.25 (DE0001102374) .	EUR		267.850
0,0000 % US Treasury 23/06.06.2024 (US912797HT78)	USD	110.935	110.935
Sonstige Beteiligungswertpapiere			
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	49.287	973.263
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Aktien			
BCE (new) (CA05534B7604)	Stück		8.500.000
Verbriefte Geldmarktinstrumente			
2,3750 % US Treasury 14/15.08.24 (US912828D564)	USD		395.667
Nicht notierte Wertpapiere			
Aktien			
Sampo Bear. A (FI0009003305)	Stück		6.785.000

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1.000
unbefristet	EUR 1.054.893
Gattung: 1,0000 % Germany 14/15.08.24 (DE0001102366), 0,5000 % Germany 15/15.02.25 (DE0001102374), 4,5000 % United States of America 22/30.11.2024 (US91282CFX48), 2,3750 % US Treasury 14/15.08.24 (US912828D564), 1,5000 % US Treasury 22/15.02.25 (US91282CDZ14), 0,0000 % US Treasury 23/06.06.2024 (US912797HT78), 0,7500 % Wi Treasury Sec. 21/15.11.24 (US91282CDH16)	

DWS Top Dividende

Anteilkasse LD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	45.838.413,84
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	492.654.324,53
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.612.648,41
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	9.146.800,54
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland (vor Quellensteuer)	EUR	5.889.070,27
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	76.954,45
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	1.743.586,36
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	1.743.586,36
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-6.875.762,07
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-46.749.646,30
10. Sonstige Erträge	EUR	19.972.199,44

Summe der Erträge **EUR 523.308.589,47**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-887.769,37
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-118.245,71
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-254.635.986,74
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-254.635.986,74
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-607.464,47
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-523.075,13
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-84.389,34

Summe der Aufwendungen **EUR -256.131.220,58**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 267.177.368,89**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	675.075.651,31
2. Realisierte Verluste	EUR	-343.185.493,81

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 331.890.157,50**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 599.067.526,39**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	947.869.679,50
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	235.411.770,21

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 1.183.281.449,71**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 1.782.348.976,10**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	17.819.495.192,28
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-615.868.363,61
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-666.453.469,17
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	1.508.652.191,47
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-2.175.105.660,64
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	8.298.409,65
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.782.348.976,10
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	947.869.679,50
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	235.411.770,21
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	18.327.820.745,25

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 2.576.543.902,88	19,91
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 599.067.526,39	4,63
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -2.541.547.593,55	-19,64
III. Gesamtausschüttung	EUR 634.063.835,72	4,09

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	18.327.820.745,25	141,64
2023	17.819.495.192,28	132,74
2022	17.254.245.692,04	131,86
2021	16.287.056.310,39	128,52

DWS Top Dividende

Anteilkasse FD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	850.599,96
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	9.139.598,68
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	29.865,34
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	169.865,67
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland (vor Quellensteuer)	EUR	109.245,30
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	1.425,96
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	32.341,36
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	32.341,36
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-127.589,96
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-866.901,39
10. Sonstige Erträge	EUR	370.396,27
Summe der Erträge	EUR	9.708.847,19

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-16.489,28
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-2.192,42
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.932.840,67
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-2.932.840,67
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-11.267,77
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-9.702,40
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-1.565,37
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.960.597,72

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	6.748.249,47
-----	--------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	12.525.027,85
2. Realisierte Verluste	EUR	-6.358.525,19

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	6.166.502,66
-----	--------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	12.914.752,13
-----	---------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	18.239.840,38
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	4.718.393,30

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	22.958.233,68
-----	---------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	35.872.985,81
-----	---------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	376.951.185,49
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-12.899.937,55
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-59.475.437,01
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	17.792.255,88
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-77.267.692,89
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	444.157,29
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	35.872.985,81
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	18.239.840,38
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	4.718.393,30

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres	EUR	340.892.954,03
----------------------------------	------------	-----------------------

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 47.653.690,11	22,18
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 12.914.752,13	6,01
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -48.813.969,76	-22,72
III. Gesamtausschüttung	EUR 11.754.472,48	5,47

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	340.892.954,03	158,64
2023	376.951.185,49	147,84
2022	403.800.392,92	146,04
2021	419.933.098,08	141,54

DWS Top Dividende

Anteilkasse LDQ

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	31.359,01
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	336.405,55
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.095,40
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	6.192,79
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland (vor Quellensteuer)	EUR	4.003,98
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	52,29
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	1.187,37
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	1.187,37
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-4.703,83
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-31.908,61
10. Sonstige Erträge	EUR	13.645,61
Summe der Erträge	EUR	357.329,56

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-603,89
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-80,66
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-173.495,51
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-173.495,51
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-413,69
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-356,19
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-57,50
Summe der Aufwendungen	EUR	-174.513,09

III. Ordentlicher Nettoertrag

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	460.786,55
2. Realisierte Verluste	EUR	-233.267,75
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	227.518,80

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	658.345,33
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	162.729,82

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	12.133.369,84
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-255.605,83
2. Zwischenausschüttung(en)	EUR	-162.880,60
3. Mittelzufluss (netto)	EUR	-517.304,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	905.825,75
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-1.423.129,86
4. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-324,64
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.231.410,42
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	658.345,33
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	162.729,82

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres	EUR	12.428.665,08
----------------------------------	------------	----------------------

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.744.853,14
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	410.335,27
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.723.395,00
III. Gesamtausschüttung	EUR	431.793,41
1. Zwischenausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR	162.880,60
		1,84

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	12.428.665,08	140,50
2023	12.133.369,84	131,50
2022	13.766.911,73	130,76
2021	10.377.232,88	127,80

DWS Top Dividende

Anteilkasse TFC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	824.407,57
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	8.835.707,96
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	28.533,71
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	163.133,07
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland (vor Quellensteuer)	EUR	105.137,08
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	1.369,92
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	31.165,07
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	31.165,07
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-123.661,07
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-836.060,39
10. Sonstige Erträge	EUR	358.203,84

Summe der Erträge **EUR 9.387.936,76**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-15.956,06
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-2.105,85
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.512.272,03
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-2.512.272,03
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-10.863,20
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-9.349,52
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-1.513,68

Summe der Aufwendungen **EUR -2.539.091,29**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 6.848.845,47**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	12.108.834,57
2. Realisierte Verluste	EUR	-6.086.674,46

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 6.022.160,11**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 12.871.005,58**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	16.429.689,21
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	4.079.952,11

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 20.509.641,32**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 33.380.646,90**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	294.949.095,25
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	2.298.777,01
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	46.746.257,16
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-44.447.480,15
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-92.058,78
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	33.380.646,90
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	16.429.689,21
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	4.079.952,11
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	330.536.460,38

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäfts- jahres	EUR 12.871.005,58	7,05
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugs- betrag	EUR 0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR 12.871.005,58	7,05

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	330.536.460,38	180,95
2023	294.949.095,25	162,56
2022	293.509.966,07	155,56
2021	167.315.549,64	146,26

DWS Top Dividende

Anteilkasse LC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	452.136,76
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	4.847.217,64
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	15.684,73
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	89.378,30
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland (vor Quellensteuer)	EUR	57.679,98
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	752,41
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	17.099,71
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	17.099,71
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-67.820,59
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-458.893,05
10. Sonstige Erträge	EUR	196.586,30

Summe der Erträge **EUR 5.149.822,19**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-8.740,82
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-1.155,91
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.497.943,98
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-2.497.943,98
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-5.960,29
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-5.129,83
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-830,46

Summe der Aufwendungen **EUR -2.512.645,09**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 2.637.177,10**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	6.642.084,18
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.344.004,25

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 3.298.079,93**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 5.935.257,03**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	9.239.683,21
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	2.274.540,90

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 11.514.224,11**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 17.449.481,14**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	166.694.696,88
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-3.425.867,84
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	36.531.714,28
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-39.957.582,12
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	62.041,75
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	17.449.481,14
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	9.239.683,21
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	2.274.540,90

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR 180.780.351,93**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 5.935.257,03	5,74
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR 0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR 5.935.257,03	5,74

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	180.780.351,93	174,71
2023	166.694.696,88	157,98
2022	146.969.989,23	152,16
2021	81.526.972,00	143,99

DWS Top Dividende

Anteilkasse RC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	2.633.765,38
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	28.235.171,68
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	91.350,35
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	520.682,39
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland (vor Quellensteuer)	EUR	335.987,49
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	4.382,61
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	99.604,97
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	99.604,97
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-395.064,80
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.672.959,95
10. Sonstige Erträge	EUR	1.145.086,20

Summe der Erträge **EUR 29.998.006,32**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-50.922,01
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-6.733,01
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-14.051.867,94
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-14.051.867,94
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-34.719,25
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-29.881,65
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-4.837,60

Summe der Aufwendungen **EUR -14.137.509,20**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 15.860.497,12**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	38.690.657,17
2. Realisierte Verluste	EUR	-19.476.739,34

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 19.213.917,83**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 35.074.414,95**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	54.429.110,71
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	13.479.610,82

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 67.908.721,53**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 102.983.136,48**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	1.001.521.087,80
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-51.841.867,89
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	86.544.046,13
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-138.385.914,02
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	634.333,99
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	102.983.136,48
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	54.429.110,71
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	13.479.610,82

**II. Wert des Sondervermögens am Ende
des Geschäftsjahres** **EUR 1.053.296.690,38**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäfts- jahres	EUR 35.074.414,95	5,52
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugs- betrag	EUR 0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR 35.074.414,95	5,52

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	1.053.296.690,38	165,65
2023	1.001.521.087,80	149,71
2022	1.013.256.711,67	144,13
2021	906.722.274,35	136,32

DWS Top Dividende

Anteilkasse TFD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	88.144,19
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	947.053,47
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	3.093,68
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	17.604,93
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland (vor Quellensteuer)	EUR	11.319,97
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	147,69
7. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	3.351,06
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	3.351,06
8. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-13.221,61
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-89.821,50
10. Sonstige Erträge	EUR	38.378,34
Summe der Erträge	EUR	1.006.050,22

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-1.709,20
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-227,24
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-269.803,44
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-269.803,44
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.167,60
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-1.005,39
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-162,21
Summe der Aufwendungen	EUR	-272.680,24

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 733.369,98

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.297.878,15
2. Realisierte Verluste	EUR	-658.714,84

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 639.163,31

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 1.372.533,29

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1.634.706,53
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	406.129,64

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 2.040.836,17

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 3.413.369,46

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	30.422.961,77
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-1.098.081,04
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	2.727.586,99
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	13.504.198,84
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-10.776.611,85
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-125.264,72
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.413.369,46
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1.634.706,53
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	406.129,64

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR 35.340.572,46**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 4.935.007,62	17,64
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 1.372.533,29	4,91
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -5.087.991,08	-18,19
III. Gesamtausschüttung	EUR 1.219.549,83	4,36

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	35.340.572,46	126,35
2023	30.422.961,77	117,62
2022	32.423.570,36	116,07
2021	20.204.821,27	112,38

DWS Top Dividende

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 0,00

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

MSCI World High Dividend Yield

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	66,201
größter potenzieller Risikobetrag	%	90,881
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	80,854

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,0, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
4,5000 % United States of America 22/30.11.2024	USD 372.700		332.518.229,90	
1,5000 % US Treasury 22/15.02.25	USD 392.600		346.474.719,13	
4,7500 % US Treasury 23/31.07.2025	USD 89.700		80.539.005,33	
4,0000 % US Treasury N/B 23/15.02.2026	USD 13.000		11.648.709,84	
0,7500 % Wi Treasury Sec. 21/15.11.24	USD 357.300		317.326.425,92	

Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen

1.088.507.090,12 1.088.507.090,12

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; BofA Securities Europe S.A., Paris; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; Natixis S.A., Paris; Royal Bank of Canada, London; Société Générale S.A., Paris; UBS AG London Branch, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 1.150.798.104,74

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	106.997.443,63
Aktien	EUR	1.018.249.272,04
Sonstige	EUR	25.551.389,07

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LD: EUR 141,64
Anteilwert Klasse FD: EUR 158,64
Anteilwert Klasse LDQ: EUR 140,50
Anteilwert Klasse TFC: EUR 180,95
Anteilwert Klasse LC: EUR 174,71
Anteilwert Klasse RC: EUR 165,65
Anteilwert Klasse TFD: EUR 126,35

Umlaufende Anteile Klasse LD:	129.400.782,800
Umlaufende Anteile Klasse FD:	2.148.898,076
Umlaufende Anteile Klasse LDQ:	88.458,162
Umlaufende Anteile Klasse TFC:	1.826.696,936
Umlaufende Anteile Klasse LC:	1.034.732,956
Umlaufende Anteile Klasse RC:	6.358.655,181
Umlaufende Anteile Klasse TFD:	279.713,263

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

DWS Top Dividende

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LD 1,45% p.a. Klasse FD 0,90% p.a. Klasse LDQ 1,45% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a. Klasse LC 1,45% p.a. Klasse RC 1,40% p.a. Klasse TFD 0,80% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LD 0,003% Klasse FD 0,003% Klasse LDQ 0,003% Klasse TFC 0,003% Klasse LC 0,003% Klasse RC 0,003% Klasse TFD 0,003%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LD 1,45% p.a. Klasse FD 0,90% p.a. Klasse LDQ 1,45% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a. Klasse LC 1,45% p.a. Klasse RC 1,40% p.a. Klasse TFD 0,80% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LD 0,15% p.a. Klasse FD 0,15% p.a. Klasse LDQ 0,15% p.a. Klasse TFC 0,15% p.a. Klasse LC 0,15% p.a. Klasse RC 0,15% p.a. Klasse TFD 0,15% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LD 0,05% p.a. Klasse FD 0,05% p.a. Klasse LDQ 0,05% p.a. Klasse TFC 0,05% p.a. Klasse LC 0,05% p.a. Klasse RC 0,05% p.a. Klasse TFD 0,05% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Top Dividende keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LD mehr als 10% Klasse FD weniger als 10% Klasse LDQ mehr als 10% Klasse TFC weniger als 10% Klasse LC mehr als 10% Klasse RC mehr als 10%
Klasse TFD weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 4.409.558,82. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

DWS Top Dividende

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS-Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind. So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernserfolgskennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2023 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitlichen Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS-Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS-Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS Top Dividende

Vergütung für das Jahr 2023

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2023 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2024 für das Geschäftsjahr 2023 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2023 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 82,5% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40% der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS-Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2023¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	436
Gesamtvergütung	EUR 86.030.259
Fixe Vergütung	EUR 49.806.487
Variable Vergütung	EUR 36.223.772
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 4.752.912
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 5.683.843
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.223.710

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Top Dividende

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	1.088.507.090,12	-	-
in % des Fondsvermögens	5,37	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	406.359.936,74		
Sitzstaat	Frankreich		
2. Name	Société Générale S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	201.421.013,79		
Sitzstaat	Frankreich		
3. Name	UBS AG London Branch, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	146.245.202,38		
Sitzstaat	Großbritannien		
4. Name	BofA Securities Europe S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	123.456.568,25		
Sitzstaat	Frankreich		
5. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	85.560.408,36		
Sitzstaat	Irland		
6. Name	Royal Bank of Canada, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	66.609.241,38		
Sitzstaat	Großbritannien		
7. Name	Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	45.471.908,78		
Sitzstaat	Frankreich		

DWS Top Dividende

8. Name	Natixis S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	13.382.810,43		
Sitzstaat	Frankreich		
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	1.088.507.090,12	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	106.997.443,63	-	-
Aktien	1.018.249.272,04	-	-
Sonstige	25.551.389,07	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Top Dividende

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	EUR; JPY; USD; GBP; SEK; AUD; CHF; CAD; DKK	-	-

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	1.150.798.104,74	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	1.380.808,49	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	591.774,25	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		

10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	1.088.507.090,12		
Anteil	5,42		

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	68.612.375,77		
2. Name	NVIDIA Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	58.110.992,90		

DWS Top Dividende

3. Name	ENEL S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	50.221.407,66		
4. Name	Generali S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	38.904.098,16		
5. Name	ENI S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	38.904.030,44		
6. Name	Industria de Diseño Textil S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	38.903.832,29		
7. Name	Banco Santander S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	38.903.824,26		
8. Name	Iberdrola S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	38.903.743,29		
9. Name	Anheuser-Busch InBev S.A./N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	33.075.224,81		
10. Name	Hessen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	30.142.719,22		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
---------------	---

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

DWS Top Dividende

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	1.150.798.104,74		

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS Top Dividende

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300NT35E3T04R8Q25

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☒ ☐ ☒ Nein

☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 18,32% an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale in den Bereichen Klimaschutz, soziale Normen, Unternehmensführung (Governance) sowie Staaten-Bewertung, indem eine Ausschlussstrategie unter Berücksichtigung folgender Ausschlusskriterien, angewendet wurde:

- (1) Klima- und Transitionsrisiken,
- (2) Norm-Verstöße im Hinblick auf die Einhaltung internationaler Normen für Unternehmensführung, Menschen- und Arbeitnehmerrechte, Kunden- und Umweltsicherheit und Geschäftsethik,
- (3) Staatliche Emittenten in Bezug auf politische und bürgerliche Freiheiten,
- (4) Kontroverse Sektoren und kontroverse Tätigkeiten,
- (5) Kontroverse Waffen.

Die oben genannten Ausschlusskriterien werden im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ detailliert beschrieben.

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds zudem einen Anteil an nachhaltigen Investitionen, die einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs) leisteten.

Die Gesellschaft hatte für diesen Fonds keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie des Anteils an nachhaltigen Investitionen wurde mittels einer unternehmensinternen DWS ESG-Bewertungsmethodik bewertet. Als Nachhaltigkeitsindikatoren wurden herangezogen:

- **Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung**, die als Indikator dafür diente, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt war.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Norm-Bewertung**, die als Indikator dafür diente, in welchem Maße bei einem Unternehmen Norm-Verstöße gegen internationale Standards auftraten.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Freedom House Status**, der als Indikator für die politisch-zivile Freiheit eines Staates diente.

Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte

- **Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren**, die als Indikator dafür diente, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Sektoren beteiligt war.

Performanz: 0%

- **Ausschluss-Bewertung für „kontroverse Waffen“**, die als Indikator dafür diente, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Waffen beteiligt war.

Performanz: 0%

- **Methodik zur Bestimmung von nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“)**, die als Indikator zur Messung des Anteils nachhaltiger Investitionen herangezogen wurde (Nachhaltigkeitsbewertung).

Performanz: 18,32%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS Top Dividende

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Nachhaltigkeitsindikatoren		
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Indikator dafür, in welchem Maße ein Emittent Klima- und Transitionsrisiken ausgesetzt ist	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Norm-Bewertung	Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen Norm-Verstöße gegen internationale Standards auftreten	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Freedom House Status	Indikator für die politisch-zivile Freiheit eines Staates	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren	Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Sektoren beteiligt ist	0% des Portfoliovermögens
Ausschluss-Bewertung für den Sektor „kontroverse Waffen“	Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an kontroversen Waffen beteiligt ist.	0% des Portfoliovermögens
Nachhaltigkeitsbewertung	Methodik zur Bestimmung von nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der EU Verordnung 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) wird als Indikator zur Messung des Anteils nachhaltiger Investitionen herangezogen	19,23% des Portfoliovermögens

Stand: 29. September 2023

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren ^{*(1)}	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung ^{*(6)}	ESG-Qualitäts-Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko-Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose ^{*(2)}	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz ^{*(3)} / Mutter ^{*(4)}	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente ^{*(5)}	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung ^{*(7)}	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	$\geq 25\%$	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung ^{*(8)}	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

^{*(1)} Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

^{*(2)} Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

^{*(3)} Mehr als 20% Eigenkapital.

^{*(4)} Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

^{*(5)} Einzweck-Komponenten.

^{*(6)} Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

^{*(7)} Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

^{*(8)} Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die Gesellschaft investierte für den Fonds teilweise in nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Offenlegungsverordnung. Diese nachhaltigen Investitionen trugen mindestens zu einem der UN-SDG (sogenannte „SDGs“ (Sustainable Development Goals) – die UN (Vereinte Nationen)-Nachhaltigkeitsziele) bei, die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen hatten, wie beispielsweise folgende (nicht abschließende) Liste:

- Ziel 1: Keine Armut
- Ziel 2: Kein Hunger
- Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen
- Ziel 4: Hochwertige Bildung
- Ziel 5: Geschlechtergleichheit
- Ziel 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- Ziel 7: Bezahlbare und saubere Energie
- Ziel 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- Ziel 10: Weniger Ungleichheit
- Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
- Ziel 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- Ziel 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- Ziel 14: Leben unter Wasser
- Ziel 15: Leben an Land

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen UN-SDGs variierte in Abhängigkeit von den tatsächlichen Anlagen im Portfolio. Die Gesellschaft ermittelte den Beitrag zu den UN-SDGs mittels der Nachhaltigkeitsbewertung, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte. Im Rahmen dieser Bewertungsmethodik wurde beurteilt, ob (1) eine Anlage einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs leistete, (2) der Emittent diese Ziele erheblich beeinträchtigte (Do Not Significantly Harm – „DNSH“ Bewertung), und (3) das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwandte.

In die Nachhaltigkeitsbewertung flossen Daten von mehreren Datenanbietern, aus öffentlichen Quellen und/oder internen Bewertungen auf Grundlage einer festgelegten Bewertungs- und Klassifizierungsmethodik ein, um festzustellen, ob eine Anlage nachhaltig war. Tätigkeiten, die einen positiven Beitrag zu den UN-SDGs leisteten, wurden in Abhängigkeit von der Anlage nach Umsatz, Investitionsaufwendungen (CapEx) und/oder betrieblichen Aufwendungen (OpEx) bewertet. Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Anlage als nachhaltig, wenn der Emittent die DNSH-Bewertung bestand und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwandte.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung im Portfolio wurde proportional zu den wirtschaftlichen Aktivitäten der Emittenten berechnet, die als nachhaltig eingestuft wurden. Abweichend hiervon erfolgte bei Anleihen mit Erlösverwendung, die als nachhaltig eingestuft wurden, eine Anrechnung mit dem gesamten Wert der Anleihe.

Die Gesellschaft strebte mit dem Fonds keinen Anteil an nachhaltigen Anlagen an, die mit einem ökologischen Ziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die Bewertung, ob eine erhebliche Beeinträchtigung („DNSH-Bewertung“) vorlag, war ein integraler Bestandteil der DWS-Nachhaltigkeitsbewertung und beurteilte, ob durch einen Emittenten, der zu einem UN-SDG beitrug, eines oder mehrere dieser Ziele erheblich beeinträchtigt wurden. Wenn eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt wurde, bestand der Emittent die DNSH-Bewertung nicht und konnte nicht als nachhaltige Investition angesehen werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der DNSH-Bewertung wurden in der DWS-Nachhaltigkeitsbewertung systematisch die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Tabelle 1 (nach Relevanz) sowie relevante Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung integriert. Unter Berücksichtigung dieser nachteiligen Auswirkungen legte die Gesellschaft quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte fest, anhand derer bestimmt wurde, ob ein Emittent die ökologischen oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigte. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit, politische Ziele oder Marktentwicklungen, festgelegt und konnten im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsbewertung beurteilte die Gesellschaft darüber hinaus auf Basis der Norm-Bewertung, inwieweit ein Unternehmen mit internationalen Normen im Einklang stand. Dies umfasste Prüfungen hinsichtlich der Einhaltung internationaler Normen, wie beispielsweise der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Prinzipien des UN Global Compact und der Standards der International Labour Organisation. Unternehmen mit der schlechtesten Norm-Bewertung von F wurden nicht als nachhaltig eingestuft und waren als Anlage ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4);
- Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr. 10) und
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14).

DWS Top Dividende

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAI - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	30,87% des Portfoliovermögens
PAI - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0% des Portfoliovermögens
PAI - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0% des Portfoliovermögens

Stand: 30. September 2024

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS Top Dividende

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Shell	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2,9 %	Vereinigtes Königreich
TotalEnergies	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2,6 %	Frankreich
Agnico Eagle Mines	B - Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2,5 %	Kanada
Merck & Co.	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2,4 %	Vereinigte Staaten
Schlumberger N.Y. Shares	B - Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2,2 %	Vereinigte Staaten
Johnson & Johnson	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2,2 %	Vereinigte Staaten
Nestlé Reg.	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2,2 %	Schweiz
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co.	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2,1 %	Taiwan
Hannover Rück Reg.	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,9 %	Deutschland
Nextera Energy Inc.	D - Energieversorgung	1,9 %	Vereinigte Staaten
United States of America 22/30.11.2024	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,8 %	Vereinigte Staaten
Deutsche Telekom Reg.	J - Information und Kommunikation	1,8 %	Deutschland
Stellantis	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,7 %	Niederlande
iShares Physical Metals/Gold und. ETC	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,7 %	Irland
JPMorgan Chase & Co.	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,7 %	Vereinigte Staaten

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 92,77% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen im Vorjahr:
29.09.2023: 95,20%

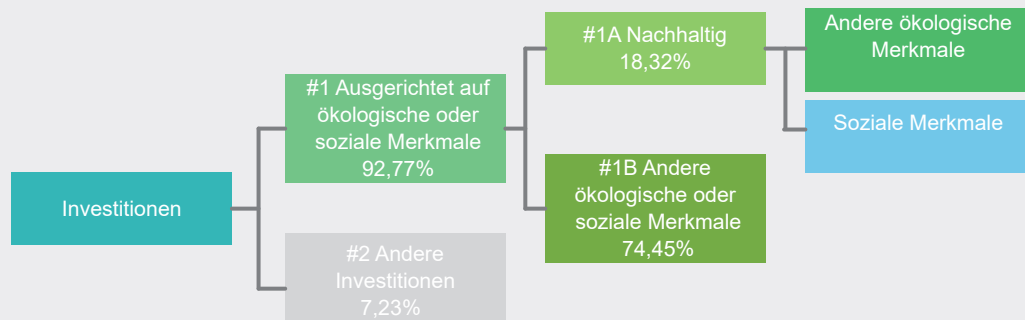
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 92,77% seines Wertes in Vermögensgegenstände an, die den von der Gesellschaft definierten ESG-Standards entsprachen (#1 Ausgerichtet auf ökologische und soziale Merkmale). 18,32% wurden in nachhaltige Investitionen angelegt (#1A Nachhaltige Investitionen).

7,23% des Wertes des Fonds wurden in Vermögensgegenstände angelegt, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht angewendet wurde oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Innerhalb dieser Quote wurden Anlagen von bis zu 40% des Wertes des Fonds in Anlagen toleriert, für die keine vollständige Datenabdeckung in Bezug auf die ESG-Bewertungsansätze und Ausschlüsse vorlag.

Diese Toleranz galt nicht für die Norm-Bewertung, das heißt Unternehmen mussten die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

DWS Top Dividende

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	9,2 %
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	21,7 %
D	Energieversorgung	7,9 %
H	Verkehr und Lagerei	2,0 %
J	Information und Kommunikation	7,0 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	22,1 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	18,2 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,8 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	8,1 %
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1,8 %
NA	Sonstige	1,2 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		30,9 %

Stand: 30. September 2024



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie- Verordnung) betrug 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒ Nein

Die Gesellschaft strebte keine Taxonomie-konformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie an. Dennoch konnte es vorkommen, dass im Rahmen der Anlagestrategie auch in Unternehmen investiert wurde, die jedenfalls auch in diesen Bereichen tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

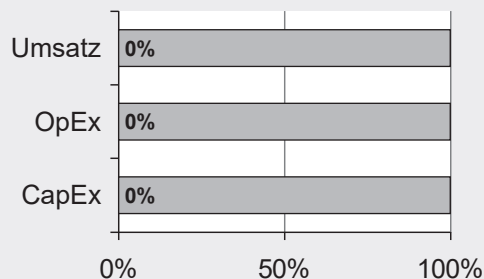
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

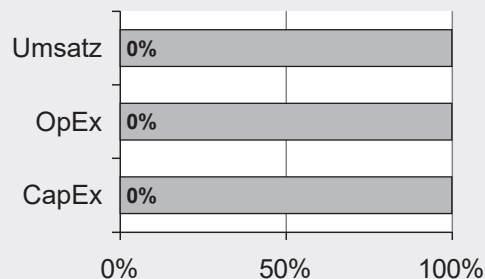
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Es bestand kein Mindestanteil an Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es bestand kein separater Anteil für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren. Eine Trennung war bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen, ob diese ökologische oder soziale Investitionen waren, nicht möglich. Der Gesamtanteil an nachhaltigen Investitionen betrug insgesamt 18,32% des Wertes des Fonds.

Im Vorjahr betrug der Anteil 19,23%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft hatte für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung festgelegt. Da eine Trennung bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen nicht möglich war, betrug der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen insgesamt 18,32% des Wertes des Fonds.

Im Vorjahr betrug der Anteil 19,23%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen fielen Vermögensgegenstände in Höhe von 7,23% des Wertes des Fonds, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht angewendet wurde oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag.

Innerhalb dieser Quote wurden Anlagen von bis zu 40% des Wertes des Fonds in Anlagen toleriert, für die keine vollständige Datenabdeckung in Bezug auf die ESG-Bewertungsansätze und Ausschlüsse vorlag.

Diese Toleranz galt nicht für die Norm-Bewertung, das heißt Unternehmen müssen die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Diese anderen Investitionen konnten alle in der Anlagepolitik vorgesehenen Vermögensgegenstände, einschließlich Bankguthaben und Derivate, umfassen.

„Andere Investitionen“ konnten zu Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Ökologischer oder sozialer Mindestschutz wurde bei diesem Fonds bei den anderen Investitionen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Aktienstrategie. Das Fondsvermögen wurde vorwiegend in Anlagen investiert, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Fonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend überwacht. Weitere Details der Anlagepolitik konnten dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen entnommen werden.

ESG-Bewertungsmethodik

Die Gesellschaft strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und darauf basierend Ausschlusskriterien angewendet wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik basierte auf der ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentlicher Quellen und interne Bewertungen nutzte. Interne Bewertungen berücksichtigten unter anderem zukünftig zu erwartende ESG-Entwicklungen eines Emittenten, Plausibilität der Daten im Hinblick auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und ESG-spezifische Entscheidungen eines Unternehmens.

Die ESG-Datenbank stellte innerhalb einzelner Bewertungsansätze Bewertungen fest, die einer Buchstabenskala von „A“ bis „F“ folgten. Hierbei erhielten Emittenten jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen (A bis F), wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellt. Die ESG-Datenbank stellte anhand anderer Bewertungsansätze auch Ausschlusskriterien (Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen) bereit.

Die jeweiligen Bewertungen der Vermögensgegenstände wurden dabei einzeln betrachtet. Hatte ein Emittent in einem Bewertungsansatz eine Bewertung, die in diesem Bewertungsansatz als nicht geeignet betrachtet wurde, konnten Vermögensgegenstände von Emittenten nicht erworben werden, auch wenn er in einem anderen Bewertungsansatz eine Bewertung hatte, die geeignet wäre.

Die ESG-Datenbank nutzte unter anderem folgende Bewertungsansätze zur Beurteilung, ob ESG-Standards in Bezug auf die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten beziehungsweise Anlagen vorlagen und ob Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwandten:

• Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung

Mittels der Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung wurde das Verhalten von Emittenten im Zusammenhang mit dem Klimawandel und Umweltveränderungen, zum Beispiel der Reduzierung von Treibhausgasen und Wasserschutz bewertet.

Dabei wurden Emittenten, die zum Klimawandel und anderen negativen Umweltveränderungen weniger beitrugen beziehungsweise die diesen Risiken weniger ausgesetzt waren, besser bewertet. Emittenten, die eine Bewertung von F im Bewertungsansatz Klima- und Transitionsrisiko hatten, wurden ausgeschlossen.

• Norm-Bewertung

Mittels der Norm-Bewertung wurden Unternehmen zum Beispiel im Rahmen der Prinzipien des UN Global Compact, der Standards der International Labour Organisation sowie allgemein anerkannter internationaler Normen und Grundsätze bewertet. Die Norm-Bewertung prüfte zum Beispiel Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen von Arbeitnehmerrechten, Kinder- oder Zwangsarbeit, nachteilige Umweltauswirkungen und Geschäftsethik. Bei der Bewertung wurden Verstöße gegen die zuvor genannten internationalen Standards berücksichtigt. Diese Verstöße wurden anhand von Daten von ESG-Datenanbietern und/oder anderer vorliegender Informationen, wie zum Beispiel die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft des Unternehmens, einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen, bewertet. Unternehmen, die eine Bewertung von F im Bewertungsansatz Norm hatten, wurden ausgeschlossen.

• Freedom House Status

Freedom House war eine internationale Nichtregierungsorganisation, welche Länder nach dem Grad ihrer politisch-zivilen Freiheit klassifizierte. Auf Basis des Freedom House Status wurden Staaten ausgeschlossen, die von Freedom House als „nicht frei“ gekennzeichnet wurden.

• Ausschluss-Bewertung für kontroverse Sektoren

Es wurden Unternehmen ausgeschlossen, die bestimmte Geschäftsbereiche und Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („kontroversen Sektoren“) hatten.

Unternehmen wurden nach ihrem Anteil am Gesamtumsatz, den sie in kontroversen Sektoren erzielten, als Anlage ausgeschlossen. Für den Fonds galt ausdrücklich, dass Unternehmen ausgeschlossen wurden, deren Umsätze wie folgt generiert wurden:

- zu mehr als 10% aus der Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie,
- zu mehr als 5% aus der Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition,
- zu mehr als 5% aus der Herstellung von Tabakwaren,
- zu mehr als 25% aus dem Abbau von Kohle und kohlebasierter Energiegewinnung,
- zu mehr als 5% aus dem Abbau von Ölsand.

Ausgeschlossen wurden Unternehmen mit Kohleexpansionsplänen, wie zum Beispiel zusätzliche Kohleförderung, -produktion oder -nutzung, basierend auf einer internen Identifizierungsmethodik. Die zuvor genannten kohlebezogenen Ausschlüsse bezogen sich ausschließlich auf sogenannte Kraftwerkskohle, das hieß Kohle, die in Kraftwerken zur Energiegewinnung eingesetzt wurde. Im Falle von außergewöhnlichen Umständen, wie zum Beispiel von einer Regierung angeordneten Maßnahmen zur Bewältigung von Herausforderungen im Bereich der Energie, kann die Gesellschaft entscheiden, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen beziehungsweise geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

• **Ausschluss-Bewertung für „kontroverse Waffen“**

Ausgeschlossen wurden Unternehmen, die als Hersteller oder Hersteller wesentlicher Komponenten von Antipersonenminen, Streubomben sowie chemischen und biologischen Waffen, Nuklearwaffen, abgereicherten Uranwaffen beziehungsweise Uranmunition identifiziert wurden. Zudem konnten die Beteiligungsverhältnisse innerhalb einer Konzernstruktur für die Ausschlüsse berücksichtigt werden.

• **Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung**

Abweichend von den vorab dargestellten Bewertungsansätzen war eine Anlage in Anleihen von ausgeschlossenen Emittenten dennoch zulässig, wenn die besonderen Voraussetzungen für Anleihen mit Erlösverwendung erfüllt wurden. Dabei erfolgte zunächst eine Prüfung der Anleihe auf Übereinstimmung mit den ICMA Prinzipien für grüne Anleihen (Green Bonds), soziale Anleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds). Zudem wurde in Bezug auf den Emittenten der Anleihe ein definiertes Mindestmaß an ESG-Kriterien geprüft und Emittenten und deren Anleihen, die solche Kriterien nicht erfüllten, ausgeschlossen.

Emittenten wurden basierend auf den folgenden Kriterien ausgeschlossen:

- Staatliche Emittenten die von Freedom House als „nicht frei“ gekennzeichnet wurden,
- Unternehmen mit der schlechtesten Norm-Bewertung (d.h. einer „F“-Bewertung),
- Unternehmen mit Involvierung in kontroversen Waffen, oder
- Unternehmen mit identifizierten Kohleexpansionsplänen.

• **Bewertung von Investmentanteilen**

Investmentanteile wurden unter Berücksichtigung der Anlagen innerhalb der Zielfonds gemäß der Klima- und Transitionsrisiko-, Norm-Bewertung, Freedom House Status sowie gemäß der Ausschluss-Bewertung für „kontroverse Waffen“ (ausgenommen Nuklearwaffen, abgereicherten Uranwaffen und Uranmunition) bewertet.

Die Bewertungsmethoden für Investmentanteile basierten auf einer Gesamtportfoliosicht des Zielfonds unter Berücksichtigung der Anlagen innerhalb des Zielfondsportfolios. In Abhängigkeit zum jeweiligen Bewertungsansatz wurden Ausschlusskriterien (zum Beispiel Toleranzschwellen) definiert, die zu einem Ausschluss des Zielfonds führten. Demnach konnten Zielfonds in Anlagen investiert sein, die nicht im Einklang mit den definierten ESG-Standards für Emittenten standen.

Nachhaltigkeitsbewertung gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung

Darüber hinaus maß die Gesellschaft zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs. Dies erfolgte mit der Nachhaltigkeitsbewertung, bei der potenzielle Anlagen anhand verschiedener Kriterien dahingehend beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte.

Nicht ESG-bewertete Vermögensgegenstände

Nicht jede Anlage des Fonds wurde durch die ESG-Bewertungsmethodik bewertet. Dies galt insbesondere für folgende Vermögensgegenstände:

Bankguthaben wurden nicht bewertet.

Derivate wurden nicht eingesetzt, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und wurden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Vermögensgegenständen, die diese Merkmale erfüllten, nicht berücksichtigt. Derivate auf einzelne Emittenten durften jedoch nur dann für den Fonds erworben werden, wenn die Emittenten der Basiswerte die ESG-Standards erfüllten und nicht nach den oben beschriebenen ESG-Bewertungsansätzen ausgeschlossen waren.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung vor.

Die gute Unternehmensführung wurde mit der Norm-Bewertung bewertet. Dementsprechend befolgten die bewerteten Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert festgelegt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Top Dividende – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 17. Januar 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Bei dem Anlagefonds DWS Top Dividende handelt es sich um einen Anlagefonds nach deutschem und um einen „komplexen Anlagefonds“ nach Schweizer Recht. Bei der Risikomessung gelangt der Modell-Ansatz nach dem Value-at-Risk-Verfahren (VaR) verbunden mit Stresstests zur Anwendung.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt inkl. Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (BIB) sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Publikationen

- a) Publikationen, welche die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffen, erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com.
- b) Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Nettoinventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommission“ werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com publiziert. Die Preise werden mindestens zweimal im Monat (am ersten und dritten Montag im Monat) auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com publiziert.

5. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

TER für Anleger in der Schweiz

DWS Top Dividende

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio (TER)) für Fonds mit Registrierung in der Schweiz im Zeitraum vom 1.10.2023 bis 30.9.2024

Fonds	Anteilkategorie	ISIN	TER ¹⁾²⁾
DWS Top Dividende	LD	DE0009848119	1,45%
DWS Top Dividende	FD	DE000DWS1VB9	0,90%
DWS Top Dividende	LC	DE000DWS1U90	1,45%
DWS Top Dividende	LDQ	DE000DWS18N0	1,45%
DWS Top Dividende	RC	DE000DWS2PA1	1,40%
DWS Top Dividende	TFC	DE000DWS18Q3	0,80%
DWS Top Dividende	TFD	DE000DWS2SL2	0,80%

¹⁾ Die TER drückt die Gesamtheit derjenigen Vergütungen und Nebenkosten aus, die laufend dem Vermögen der Kollektivanlage belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %Satz des Nettovermögens (gemäss AMAS Richtlinie mit Stand 05.08.2021).

²⁾ Der TER-Ausweis in den Vermögensaufstellungen und Ertrags- und Aufwandsrechnungen zu den Jahresberichten kann hiervon abweichen, da er nach BVI-Methode ermittelt wurde.

Geschäftsführung und Verwaltung

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2023: 452,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2023: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops
Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Senior Counsel der
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer
Geschäftsführer der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats der
Deutsche Vermögensberatung
Aktiengesellschaft DVAG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
ehemals Deutsche Bank Private Bank,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ehemaliges Mitglied des Vorstandes der
BASF SE,
Oy-Mittelberg

Holger Naumann
Head of Operations
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Elisabeth Weisenhorn
Gesellschafterin und Geschäftsführerin der
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Sprecher des Vorstands des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A., Luxemburg
Geschäftsführer der
DIP Management GmbH, Frankfurt am Main
(Persönlich haftende Gesellschafterin an der
DIP Service Center GmbH & Co. KG)

Nicole Behrens
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Petra Pflaum (bis zum 31.10.2024)
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Gero Schomann
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Verwaltungsrats der DB Vita S.A.,
Luxemburg
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
der Deutscher Pensionsfonds AG, Köln

Vincenzo Vedda
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
MorgenFund GmbH, Frankfurt am Main

Christian Wolff
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2023: 3.841,5 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2023: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.10.2024

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich
Tel.: +41 44 227 3747
www.dws.ch

DWS Investment GmbH

DWS Vermögensbildungsfonds I

Jahresbericht 2023/2024



Investors for a new now

DWS

Vermögensbildungsfonds I

Inhalt

Jahresbericht 2023/2024
vom 1.10.2023 bis 30.9.2024 (gemäß § 101 KAGB)

2 / Hinweise

6 / Jahresbericht
DWS Vermögensbildungsfonds I

40 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2024** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;

- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS Vermögensbildungsfonds I (<https://www.dws.de/aktienfonds/de0008476524-dws-vermoegensbildungsfonds-i-ld/>)

Jahresbericht

Jahresbericht

DWS Vermögensbildungsfonds I

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist es, einen Wertzuwachs gegenüber dem Vergleichsmaßstab (MSCI World TR Net) zu erzielen. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds hauptsächlich in Aktien in- und ausländischer Aussteller. Diese Aktien sollen dabei vornehmlich von großen Unternehmen verschiedener Gewerbezweige und von mittelgroßen und kleinen Gesellschaften stammen, die nach Aufbau und Struktur auf längere Sicht gesehen eine günstige Entwicklung und gute Erträge erhoffen lassen. Der Fonds bewirkt ökologische und soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen, ohne dabei eine explizite ESG und/oder nachhaltige Anlagestrategie zu verfolgen*. Im Berichtszeitraum von Anfang Oktober 2023 bis Ende September 2024 verzeichnete der Fonds einen Wertzuwachs von 18,1% je Anteil (LD-Anteilklasse, nach BVI-Methode). Sein Vergleichsindex MSCI World stieg im selben Zeitraum um 25,6% (jeweils in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde die langfristige Strategie der Unternehmensselektion mit umfassender Analyse und Auswahl von Einzeltiteln unverändert weiterverfolgt. So standen vor allem die Qualität und Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells, die Qualität des Managements, das organische Wachstumspotential, die Solidität der Bilanz und insbesondere die Bewertung eines Unternehmens im Vordergrund.

DWS Vermögensbildungsfonds I

Wertentwicklung der Anteilklassen vs. Vergleichsindex (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LD	DE0008476524	18,1%	28,5%	70,9%
Klasse ID	DE000DWS16D5	19,1%	31,8%	78,3%
Klasse TFC	DE000DWS2NM1	18,9%	31,0%	76,5%
MSCI World TR Net EUR		25,6%	34,8%	80,3%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2024

Als wesentliche Risiken im Berichtszeitraum wurden Inflation, hohe Zinsen und geopolitische Krisen gesehen. Dazu zählten der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der Konflikt im Nahen Osten sowie ein zunehmender Wettstreit zwischen den USA und China. Angesichts eines im Geschäftsjahresverlauf nachlassenden Inflations-Drucks beendete das Gros der Zentralbanken den vorangegangenen Zinsanhebungszyklus. Ab dem 6. Juni 2024 senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins bis Ende September 2024 in zwei Schritten von 4,50% p.a. auf 3,65% p.a., die US-Notenbank zog Mitte September 2024 nach und ermäßigte ihre Leitzinsen um einen halben Prozentpunkt auf eine Spanne von 4,75 – 5,00% p.a.

Die globalen Aktienmärkte (insbesondere die US-amerikanischen Märkte) konnten im Berichtszeitraum insgesamt deutliche Kurssteigerungen verzeichnen. Unterstützt wurde diese Entwicklung u.a. vom anhaltenden Interesse am Thema „Künstliche Intelligenz“, was einem Großteil der sogenannten „Magnificent 7“ Auftrieb verlieh, sowie einer nachlassenden Inflation, einhergehend mit der Erwartung weiter sinkender Zinsen.

Auf Sektorebene betrachtet konnten Technologieunternehmen, der Kommunikationssektor, Finanzwerte und Versorgeraktien (auch dank fallender Zinsen) zulegen. Dagegen blieben defensive Konsumtitel, Rohstoffaktien und Gesundheitsaktien trotz solider Entwicklung deutlich hinter dem sehr guten Marktdurchschnitt zurück. Das Schlusslicht waren Energiewerte. Auf regionaler Basis lagen die nordamerikanischen Börsen aufgrund des hohen Technologieanteils weit vorne. Die Schwellenländer konnten Dank asiatischer Werte nach schwierigen Jahren erstmals wieder überzeugen. Aber auch die Industrieländer in Westeuropa und Japan erzielten deutlich zweistellige Kurszuwächse.

Das Zurückbleiben des Fonds im Verhältnis zum Vergleichsindex lag u. a. daran, dass der Fonds im Bereich Gesundheit übergewichtet war. Ausgerechnet dieser „stabile“ Sektor entwickelte sich im Berichtszeitraum nicht gut. Gleiches gilt für den Sektor stabiler Konsum/Hauptverbrauchsgüter. Auch hier war der Fonds übergewichtet. Ferner entwickelte sich der untergewichtete Sektor Versorger (insbesondere in den USA) sogar etwas besser als der breite Markt. Das Übergewicht im

Bereich Kommunikation lieferte einen positiven Wertbeitrag. Allerdings trug allein das Untergewicht in Nvidia fast 50% zur schlechteren Entwicklung des Fonds im Vergleich zur Benchmark im Berichtszeitraum bei.

Zur Fondsperformance trug die Aktie von TSMC sehr positiv bei. Wenn es um die Produktion von Hochleistungshalbleitern geht, war die Firma herausragend aufgestellt und der Konkurrenz (z.B. Intel) um viele Jahre technologisch enteilt. Somit profitierte TSMC vom "Boom" insbesondere bei Halbleitern, die für die Anwendung von künstlicher Intelligenz benötigt werden. Deutlich positiv zur Performance beigetragen hat auch die Autoversicherung Progressive. Die Firma war führend beim Angebot von Direktversicherungen. Die gesamte Branche konnte in den letzten Monaten die Preise erhöhen, was auch Progressive finanziell zugutekam. Darüber hinaus gewann Progressive Marktanteile und wuchs sehr stabil. Die Aktie von Meta entwickelte sich sehr gut, auch weil die Firma die Anwendung von "Artificial Intelligence" nutzen kann, um noch zielgerichteter Werbung auf ihren Plattformen zu schalten. Einer der größten negativen Beiträge kam im Berichtszeitraum von Samsung. Der Zyklus für Speicherhalbleiter drehte schneller als von Experten erwartet ins Negative, was zu einem Preisverfall bei Halbleiterprodukten und dementsprechend negativen Folgen für das finanzielle Ergebnis von Samsung führte. Die Bereiche elektronische Konsumgüter und Mobiletelefon konnten das nicht ausgleichen. Ein weiterer großer negativer Beitrag

DWS Vermögensbildungsfonds I

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LD	DE0008476524
	ID	DE000DWS16D5
	TFC	DE000DWS2NM1
Wertpapierkennnummer (WKN)	LD	847652
	ID	DWS16D
	TFC	DWS2NM
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LD	EUR
	ID	EUR
	TFC	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	LD	1.12.1970 (seit 30.7.2014 als Anteilklasse LD)
	ID	11.8.2014
	TFC	2.1.2018 (bis 1.1.2018 als Anteilklasse SC)
Ausgabeaufschlag	LD	5%
	ID	Keiner
	TFC	Keiner
Verwendung der Erträge	LD	Ausschüttung
	ID	Ausschüttung
	TFC	Thesaurierung
Pauschalvergütung	LD	1,45% p.a.
	ID	0,6% p.a.
	TFC	0,8% p.a.
Mindestanlagesumme	LD	Keine
	ID	EUR 10.000.000*
	TFC	Keine
Erstausgabepreis	LD	DM 50
	ID	EUR 108,37
	TFC	EUR 147,21

* Es bleibt der Gesellschaft vorbehalten, nach eigenem Ermessen von der Mindestanlagesumme abzuweichen. Folgeinzahlungen können in beliebiger Höhe erfolgen.

kam von Nestle. Die Aktie konnte Ihrem stabilen Charakter nicht gerecht werden. Das Unternehmen konnte die gesteckten Umsatzziele nicht erreichen, was für Nestle ungewöhnlich ist. Das Management musste zugeben, Preise zu stark erhöht zu haben, was sich stärker als gedacht negativ auf die verkauften Volumina auswirkte. Es wurde gegengesteuert, was aber steigende und erst einmal auf den Gewinn drückende Aufwendungen für Marketing sowie Forschung und Entwicklung bedeutete.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne aus dem Verkauf von Aktien sowie realisierte Verluste auf der Währungsseite.

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Weitere Details sind im aktuellen Verkaufsprospekt dargestellt.

Jahresbericht

DWS Vermögensbildungsfonds I

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	3.162.363.328,42	21,54
Finanzsektor	2.399.615.016,90	16,34
Gesundheitswesen	2.316.193.169,93	15,77
Kommunikationsdienste	1.708.482.893,08	11,63
Dauerhafte Konsumgüter	1.583.558.861,08	10,78
Hauptverbrauchsgüter	1.095.238.885,81	7,46
Industrien	1.032.560.016,95	7,03
Energie	738.395.242,20	5,03
Summe Aktien:	14.036.407.414,37	95,58
2. Bankguthaben	661.297.456,32	4,50
3. Sonstige Vermögensgegenstände	15.635.062,49	0,11
4. Forderungen aus Anteilsceingeschäften	1.319.553,07	0,01
II. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-9.867.377,32	-0,07
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-17.005.159,05	-0,12
3. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-1.529.867,42	-0,01
III. Fondsvermögen	14.686.257.082,46	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Vermögensbildungsfonds I

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						14.036.407.414,37	95,58	
Aktien								
Alimentation Couche-Tard (CA01626P1484)	Stück	260.000			CAD	75,3200	12.930.045,23	0,09
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010) ..	Stück	974.000		1.300.000	CAD	82,7800	53.235.429,67	0,36
Canadian National Railway Co. (CA1363751027)	Stück	879.904		140.096	CAD	157,3400	91.409.392,47	0,62
Dollarama (CA25675T1075)	Stück	143.635			CAD	136,8500	12.978.409,26	0,09
The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092)	Stück	2.617.000			CAD	85,6800	148.046.984,25	1,01
Geberit Reg. Disp. (CH0030170408)	Stück	96.000			CHF	554,4000	56.325.960,42	0,38
Nestlé Reg. (CH0038863350)	Stück	3.210.000	720.000		CHF	85,3200	289.847.814,58	1,97
Sandoz Group (CH1243598427)	Stück	480.000	480.000		CHF	35,1100	17.835.538,15	0,12
Novo-Nordisk (DK0062498333)	Stück	2.416.000	1.398.000		DKK	787,9000	255.318.637,54	1,74
Adyen (NL0012969182)	Stück	7.500			EUR	1.406,0000	10.545.000,00	0,07
Allianz (DE0008404005)	Stück	402.506	56.600		EUR	296,4000	119.302.778,40	0,81
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	22.400			EUR	751,8000	16.840.320,00	0,11
AXA (FR0000120628)	Stück	4.958.300	3.188.300		EUR	34,9300	173.193.419,00	1,18
Dr. Ing. h.c. F. Porsche (DE000PAG9113)	Stück	405.000	405.000		EUR	71,4200	28.925.100,00	0,20
Heineken (NL0000009165)	Stück	257.000			EUR	79,4800	20.426.360,00	0,14
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	354.800	765.000	410.200	EUR	31,6050	11.213.454,00	0,08
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück	3.490.200	485.000		EUR	31,0600	108.405.612,00	0,74
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	111.400	47.500		EUR	692,5000	77.144.500,00	0,53
MTU Aero Engines Reg. (DE000A0D9PT0)	Stück	344.000	132.300		EUR	279,8000	96.251.200,00	0,66
Nokia (FI0009000681)	Stück	5.665.000	3.800.000	4.235.000	EUR	3,9130	22.167.145,00	0,15
Relx (GB00B2B0DG97)	Stück	2.365.000			EUR	42,3800	100.228.700,00	0,68
Sanofi (FR0000120578)	Stück	785.000			EUR	103,1600	80.980.600,00	0,55
SAP (DE0007164600)	Stück	77.000		245.000	EUR	205,9000	15.854.300,00	0,11
STMicroelectronics (NL0000226223)	Stück	630.000	630.000		EUR	26,7100	16.827.300,00	0,11
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	3.817.200			EUR	58,4200	223.000.824,00	1,52
Unilever (GB00B10RZP78)	Stück	3.302.000	875.400		EUR	58,4600	193.034.920,00	1,31
Wolters Kluwer (NL0000395903)	Stück	302.000			EUR	152,3000	45.994.600,00	0,31
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	290.000	290.000		GBP	116,3000	40.389.198,25	0,28
Compass Group (GB00BD6K4575)	Stück	1.570.000	1.570.000		GBP	24,1300	45.367.463,03	0,31
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	20.743.600	8.048.600		GBP	6,7042	166.539.969,62	1,13
Reckitt Benckiser Group (GB00B24CGK77)	Stück	545.000	545.000		GBP	46,4800	30.335.429,02	0,21
Shell (GB00BP6MXD84)	Stück	7.077.000			GBP	24,2100	205.178.336,63	1,40
Bank Rakyat Indonesia (Persero) (ID1000118201)	Stück	18.000.000	20.000.000	65.000.000	IDR	4.950,0000	5.252.418,19	0,04
BANDAI NAMCO Holdings (JP3778630008)	Stück	2.190.000			JPY	3.276,0000	44.923.076,92	0,31
Daikin Industries (JP3481800005)	Stück	607.100	502.300	304.200	JPY	20.075,0000	76.312.779,81	0,52
Hoya (JP3837800006)	Stück	457.000			JPY	19.785,0000	56.615.290,69	0,39
Lasertec Corp. (JP3979200007)	Stück	306.400	306.400		JPY	23.605,0000	45.287.073,04	0,31
Makita (JP3862400003)	Stück	1.500.000	530.000		JPY	4.841,0000	45.468.207,01	0,31
Nintendo Co. (JP3756600007)	Stück	1.208.200	1.208.200		JPY	7.636,0000	57.767.854,48	0,39
Sony Group Corp. (JP3435000009)	Stück	6.358.000	5.924.000		JPY	2.777,5000	110.574.778,50	0,75
Suzuki Motor Corp. (JP3397200001)	Stück	1.320.000	1.320.000		JPY	1.592,5000	13.162.393,16	0,09
Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004)	Stück	456.900	456.900		JPY	5.231,0000	14.965.366,77	0,10
Toyota Motor (JP3633400001)	Stück	12.310.000	2.260.000		JPY	2.542,5000	195.974.922,51	1,33
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	6.822.000	1.872.000		KRW	61.500,0000	285.639.492,93	1,94
DNB Bank (NO0010161896)	Stück	1.130.000			NOK	215,4000	20.687.246,09	0,14
Equinor (NO0010096985)	Stück	2.042.600			NOK	264,7000	45.953.205,05	0,31
Assa-Abloy (SE0007100581)	Stück	2.628.000			SEK	341,6000	79.501.660,48	0,54
Atlas Copco AB (SE0017486889)	Stück	4.140.000			SEK	196,7500	72.135.335,95	0,49
Swedbank (SE0000242455)	Stück	2.595.000	700.000	700.000	SEK	215,8000	49.593.159,70	0,34
DBS Group Holdings (SG1L01001701)	Stück	2.377.650	216.150		SGD	38,0500	63.080.171,87	0,43
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. (TW0002330008)	Stück	25.870.000	7.670.000		TWD	957,0000	697.720.211,20	4,75
Abbott Laboratories (US0028241000)	Stück	1.640.000	468.000		USD	112,4300	164.563.523,58	1,12
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	100.000	100.000		USD	194,7900	17.384.979,25	0,12
Adobe (US00724F1012)	Stück	457.300	61.000	23.000	USD	515,4800	210.387.794,19	1,43
Advanced Micro Devices (US0079031078)	Stück	47.000		185.000	USD	164,3500	6.894.060,42	0,05
Agilent Technologies (US00846U1016)	Stück	1.544.800	180.400		USD	148,0600	204.135.024,32	1,39

DWS Vermögensbildungsfonds I

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Agios Pharmaceuticals (US00847X1046)	Stück	555.502	80.000		USD	45,6100	0,15
Airbnb (US0090661010)	Stück	333.000	208.000		USD	128,2500	0,26
Allegion (IE00BFRT3W74)	Stück	600.000			USD	143,7700	0,52
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	8.507.500	723.570	1.650.317	USD	163,9500	8,48
Amazon.com (US0231351067)	Stück	348.200			USD	187,9700	0,40
American Express Co. (US0258161092)	Stück	358.400			USD	271,0600	0,59
Ameriprise Financial Inc. (US03076C1062)	Stück	109.400	71.000		USD	468,6200	0,31
Amgen (US0311621009)	Stück	320.231	80.000		USD	322,6700	0,63
Apellis Pharmaceuticals (US03753U1060)	Stück	1.320.000	1.320.000		USD	29,4700	0,24
Apple (US0378331005)	Stück	1.331.000		1.532.000	USD	227,7900	1,84
Applied Materials (US0382221051)	Stück	1.172.000		353.000	USD	204,9200	1,46
Arista Networks (US0404131064)	Stück	214.000	72.000		USD	380,2600	0,49
Automatic Data Processing (US0530151036)	Stück	130.000	130.000		USD	272,8800	0,22
AutoZone (US0533321024)	Stück	64.350			USD	3.196,6100	1,25
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	905.000			USD	36,1800	0,20
Biomarin Pharmaceutical (US09061G1013)	Stück	910.000			USD	70,5800	0,39
Booking Holdings (US09857L1089)	Stück	99.650	8.600		USD	4.248,1000	2,57
Brown & Brown (US1152361010)	Stück	175.000	175.000		USD	102,6500	0,11
Centene (US15135B1017)	Stück	970.000			USD	74,5800	0,44
Charles Schwab (US8085131055)	Stück	1.090.000		955.000	USD	64,4200	0,43
Check Point Software Technologies (IL0010824113)	Stück	1.128.000			USD	193,0400	1,32
Chubb (CH0044328745)	Stück	627.000			USD	289,5700	1,10
CME Group (US12572Q1058)	Stück	213.000	68.000		USD	218,3000	0,28
Cognex (US1924221039)	Stück	124.284			USD	40,2700	0,03
Colgate-Palmolive Co. (US1941621039)	Stück	698.000		485.000	USD	103,6600	0,44
Costco Wholesale Corp. (US22160K1051)	Stück	28.500			USD	885,6200	0,15
Deere & Co. (US2441991054)	Stück	131.000	131.000		USD	418,0000	0,33
Doximity (US26622P1075)	Stück	775.000	590.000		USD	42,9000	0,20
eBay (US2786421030)	Stück	912.625		917.000	USD	64,0000	0,35
Edwards Lifesciences Corp. (US28176E1082)	Stück	1.252.900	1.085.900	175.000	USD	66,5800	0,51
Estée Lauder Companies, The Cl.A (US5184391044)	Stück	217.600	217.600		USD	99,8700	0,13
Exxon Mobil Corp. (US30231G1022)	Stück	952.000			USD	115,8200	0,67
Gentex Corp. (US3719011096)	Stück	400.000			USD	30,9800	0,08
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	622.400			USD	83,6100	0,32
HDFC Bank ADR (US40415F1012)	Stück	602.000	102.000		USD	64,3500	0,24
HP (US40434L1052)	Stück	1.206.075	990.000	1.412.399	USD	35,4100	0,26
Hubbell Cl.B (US4435106079)	Stück	43.000	43.000		USD	428,4800	0,11
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	1.105.000	105.000		USD	161,4000	1,08
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	1.110.300		90.000	USD	210,5000	1,42
Kenvue (US49177J1025)	Stück	1.940.000	640.000		USD	23,2600	0,27
KLA (US4824801009)	Stück	15.000		112.000	USD	782,4000	0,07
Marsh & McLennan Cos. (US5717481023)	Stück	682.000		78.000	USD	223,9400	0,93
Masco Corp. (US5745991068)	Stück	941.000	211.000		USD	83,5700	0,48
McDonald's Corp. (US5801351017)	Stück	120.000	120.000		USD	303,6900	0,22
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	2.119.500	465.000		USD	89,3200	1,15
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	910.000		948.000	USD	113,6900	0,63
Meta Platforms (US30303M1027)	Stück	801.500	311.500	150.000	USD	567,3600	2,76
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	1.362.000	150.000	110.000	USD	428,0200	3,54
Mondelez International Cl.A (US6092071058)	Stück	700.000	700.000		USD	74,2000	0,32
Monster Beverage (new) (US61174X1090)	Stück	797.400	340.000		USD	52,4600	0,25
Moody's Corp. (US6153691059)	Stück	102.708		287.300	USD	473,4900	0,30
Motorola Solutions (US6200763075)	Stück	379.000		81.000	USD	446,3600	1,03
MSCI Cl.A (US55354G1004)	Stück	120.054	47.000		USD	576,1500	0,42
NICE ADR (US6536561086)	Stück	95.000	95.000		USD	171,4400	0,10
NIKE B (US6541061031)	Stück	430.500	610.500	180.000	USD	89,4400	0,23
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	1.131.480	1.053.332		USD	121,4000	0,83
PayPal Holdings (US70450Y1038)	Stück	1.517.000			USD	77,8800	0,72
PepsiCo (US7134481081)	Stück	437.400	93.000		USD	170,0000	0,45
Pool (US73278L1052)	Stück	35.000			USD	372,5400	0,08
Progressive Corp. (US7433151039)	Stück	940.450		295.000	USD	251,1000	1,44
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	1.392.000	296.000		USD	170,1300	1,44
Sarepta Therapeutics (US8036071004)	Stück	843.776	235.000		USD	124,5300	0,64
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	3.620.000	1.525.000		USD	42,2900	0,93
Service Corp. International (US8175651046)	Stück	450.000	450.000		USD	78,3700	0,21
Starbucks Corp. (US8552441094)	Stück	117.000	482.000	365.000	USD	97,3600	0,07
Tesla (US88160R1014)	Stück	38.000		52.000	USD	260,4600	0,06
Texas Instruments (US8825081040)	Stück	47.100	85.000	156.500	USD	209,1400	0,06
The Home Depot (US4370761029)	Stück	308.000		316.069	USD	399,5300	0,75
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	926.000	192.000		USD	173,5500	0,98
TJX Companies (US8725401090)	Stück	323.300			USD	117,5000	0,23
Tractor Supply Co. (US8923561067)	Stück	37.000	70.000	204.000	USD	286,1400	0,06
Ulta Beauty (US90384S3031)	Stück	142.000	81.000		USD	404,0100	0,35
Ultragenyx Pharmaceutical (US90400D1081)	Stück	1.180.315	555.899		USD	54,4300	0,39
Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück	381.600	59.400		USD	244,2200	0,57
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	391.400	88.000		USD	581,8500	1,38
Vaccyte (US92243G1085)	Stück	453.955	453.955		USD	113,1400	0,31
Vertex Pharmaceuticals (US92532F1003)	Stück	210.400		136.600	USD	462,8800	0,59

DWS Vermögensbildungsfonds I

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%Anteil am Fonds- vermögen	
VISA C.I.A. (US92826C8394) ³⁾	Stück	1.336.000	54.000	18.000	USD	275,1700	328.106.671,43	2,23
W.W. Grainger (US3848021040)	Stück	45.000			USD	1.035,9400	41.605.872,64	0,28
Wells Fargo & Co. (US9497461015)	Stück	632.300	632.300		USD	55,9000	31.545.869,96	0,21
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	519.805	93.000		CHF	271,5000	149.356.606,52	1,02
Summe Wertpapiervermögen							14.036.407.414,37	95,58
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente							661.297.456,32	4,50
Bankguthaben							661.297.456,32	4,50
Verwahrstelle (täglich fällig)								
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	1.099.309,47			%	100	1.099.309,47	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Australische Dollar	AUD	251.800,78			%	100	155.639,14	0,00
Brasilianische Real	BRL	12.124.217,16			%	100	1.991.069,11	0,01
Kanadische Dollar	CAD	1.972.694,41			%	100	1.302.495,40	0,01
Schweizer Franken	CHF	347.223,42			%	100	367.471,08	0,00
Britische Pfund	GBP	379.869,60			%	100	454.906,41	0,00
Hongkong Dollar	HKD	2.728.728,09			%	100	313.544,19	0,00
Indonesische Rupiah	IDR	13.434.032.066,71			%	100	791.932,15	0,01
Israelische Schekel	ILS	39.219,97			%	100	9.452,53	0,00
Japanische Yen	JPY	2.806.819.643,00			%	100	17.575.026,72	0,12
Südkoreanische Won	KRW	8.451.690.720,00			%	100	5.754.068,38	0,04
Neuseeländische Dollar	NZD	167.045,27			%	100	94.796,28	0,00
Singapur Dollar	SGD	532.592,89			%	100	371.351,90	0,00
Thailändische Baht	THB	7.921.490,71			%	100	219.664,93	0,00
Taiwanische Dollar	TWD	422.699.837,44			%	100	11.912.557,72	0,08
US Dollar	USD	693.427.051,30			%	100	618.882.637,60	4,21
Südafrikanische Rand	ZAR	29.414,71			%	100	1.533,31	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							15.635.062,49	0,11
Zinsansprüche	EUR	171.069,15			%	100	171.069,15	0,00
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	15.286.173,16			%	100	15.286.173,16	0,10
Quellensteueransprüche	EUR	161.128,76			%	100	161.128,76	0,00
Sonstige Ansprüche	EUR	16.691,42			%	100	16.691,42	0,00
Forderungen aus Anteilsceingeschäften						EUR	1.319.553,07	0,01
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							-9.867.377,32	-0,07
EUR - Kredite	EUR	-9.867.377,32			%	100	-9.867.377,32	-0,07
Sonstige Verbindlichkeiten							-17.005.159,05	-0,12
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-17.000.151,62			%	100	-17.000.151,62	-0,12
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-5.007,43			%	100	-5.007,43	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften						EUR	-1.529.867,42	-0,01
Fondsvermögen							14.686.257.082,46	100,00
Anteilwert bzw. umlaufende Anteile		Stück bzw. Whg.		Anteilwert in der jeweiligen Whg.				
Anteilwert								
Klasse LD	EUR	298,35						
Klasse ID	EUR	310,35						
Klasse TFC	EUR	316,94						
Umlaufende Anteile								
Klasse LD	Stück	47.073.950,097						
Klasse ID	Stück	1.948.517,000						
Klasse TFC	Stück	117.367,384						

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Vermögensbildungsfonds I

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2024

Australische Dollar	AUD	1,617850	= EUR	1
Brasilianische Real	BRL	6,089300	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,514550	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,944900	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,455650	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,835050	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,702850	= EUR	1
Indonesische Rupiah	IDR	16.963,615000	= EUR	1
Israelische Schekel	ILS	4,149150	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	159,705000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1.468,820000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,765800	= EUR	1
Neuseeländische Dollar	NZD	1,762150	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,291900	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,434200	= EUR	1
Thailändische Baht	THB	36,061700	= EUR	1
Taiwanische Dollar	TWD	35,483550	= EUR	1
US Dollar	USD	1,120450	= EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	19,183800	= EUR	1

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
-----------------------	--------------------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Nutrien (CA67077M1086)	Stück		1.204.000
The Swatch Group (CH0012255151)	Stück		85.000
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück		2.100.000
AIA Group (HK0000069689)	Stück		9.367.400
Activision Blizzard (US00507V1098)	Stück		1.527.500
Ascendis Pharma Sp.ADR (US04351P1012)	Stück		286.497
Astrazeneca (Sp. ADR) (US0463531089)	Stück		354.000
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	975.000	975.000
Biogen (US09062X1037)	Stück		275.000
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück		1.025.000
Broadcom (US11135F1012)	Stück	137.840	137.840
FMC Corp. (US3024913036)	Stück		240.000
Horizon Therapeutics (IE00BQPVQZ61)	Stück		463.846
Microchip Technology (US5950171042)	Stück		475.000
Pfizer (US7170811035)	Stück		2.670.000
SAGE Therapeutics (US78667J1088)	Stück		1.000.000
SeaGen (US81181C1045)	Stück		240.000
State Street Corp. (US8574771031)	Stück		320.000
VMware Cl. A (US9285634021)	Stück		1.050.000

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1.000
unbefristet	EUR 638.816
Gattung: VISA Cl.A (US92826C8394)	

DWS Vermögensbildungsfonds I

Anteilkategorie LD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	6.578.426,19
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	228.615.211,15
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	30.718.439,72
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	238.253,81
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	238.253,81
5. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-986.763,96
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-28.895.070,49
7. Sonstige Erträge	EUR	1.047.060,85

Summe der Erträge EUR **237.315.557,27**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-293.817,27
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-88.422,90
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-192.916.263,59
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-192.916.263,59
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-98.064,81
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-71.476,09
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-26.588,72

Summe der Aufwendungen EUR **-193.308.145,67**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **44.007.411,60**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.214.277.415,93
2. Realisierte Verluste	EUR	-313.463.218,94

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **900.814.196,99**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **944.821.608,59**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1.112.407.695,89
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	88.826.627,70

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **1.201.234.323,59**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **2.146.055.932,18**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

EUR **11.772.091.156,81**

1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-13.993.694,67
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	144.761.366,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	910.130.621,40
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-765.369.254,71
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-4.587.643,03
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.146.055.932,18
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1.112.407.695,89
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	88.826.627,70

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR **14.044.327.117,98**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung

Insgesamt Je Anteil

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.785.714.464,32	37,93
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	944.821.608,59	20,07
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-580.108.231,62	-12,32
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-2.106.649.067,70	-44,75

III. Gesamtausschüttung EUR **43.778.773,59** **0,93**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	14.044.327.117,98	298,35
2023	11.772.091.156,81	252,89
2022	10.288.113.451,55	222,95
2021	10.744.044.382,69	232,58

DWS Vermögensbildungsfonds I

Anteilkategorie ID

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	282.289,35
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	9.812.423,14
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.318.576,20
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	10.230,63
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	10.230,63
5. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-42.343,42
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.240.369,47
7. Sonstige Erträge	EUR	44.996,79
Summe der Erträge	EUR	10.185.803,22

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-12.611,20
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-3.796,63
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-3.426.040,32
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-3.426.040,32
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-4.210,43
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-3.069,14
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-1.141,29
Summe der Aufwendungen	EUR	-3.442.861,95

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	6.742.941,27
------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	52.089.936,85
2. Realisierte Verluste	EUR	-13.455.482,19

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	38.634.454,66
------------	----------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	45.377.395,93
------------	----------------------

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	43.437.759,59
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	3.493.469,81

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	92.308.625,33
------------	----------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	497.832.936,14
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-4.393.387,20
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	20.491.407,51
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	154.379.164,71
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-133.887.757,20
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-1.508.475,66
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	92.308.625,33
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	43.437.759,59
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	3.493.469,81

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres	EUR	604.731.106,12
----------------------------------	------------	-----------------------

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	76.840.940,86
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	45.377.395,93
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-24.766.802,05
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-90.709.665,92
III. Gesamtausschüttung	EUR	6.741.868,82
		3,46

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	604.731.106,12	310,35
2023	497.832.936,14	262,90
2022	292.145.390,92	231,68
2021	330.624.744,91	240,99

DWS Vermögensbildungsfonds I

Anteilklasse TFC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	17.378,76
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	603.673,36
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	81.090,07
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	629,17
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	629,17
5. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-2.606,78
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-76.269,96
7. Sonstige Erträge	EUR	2.763,11
Summe der Erträge	EUR	626.657,73

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-775,74
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-233,33
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-281.011,87
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-281.011,87
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-258,86
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-188,72
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-70,14
Summe der Aufwendungen	EUR	-282.046,47

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 344.611,26

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	3.204.960,14
2. Realisierte Verluste	EUR	-827.743,56

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 2.377.216,58

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 2.721.827,84

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	3.871.891,42
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	370.531,66

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 4.242.423,08

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 6.964.250,92

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	23.233.243,15
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	5.965.579,43
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	42.937.360,64
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheintrücknahmen	EUR	-36.971.781,21
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	1.035.784,86
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	6.964.250,92
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	3.871.891,42
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	370.531,66

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR 37.198.858,36**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage

Insgesamt Je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäfts- jahres	EUR	2.721.827,84	23,19
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugs- betrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage

EUR 2.721.827,84 23,19

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	37.198.858,36	316,94
2023	23.233.243,15	266,60
2022	9.038.776,67	233,46
2021	5.258.321,50	241,91

DWS Vermögensbildungsfonds I

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 0,00

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

MSCI World Net TR Index in EUR

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	86,125
größter potenzieller Risikobetrag	%	115,780
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	98,882

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivativefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,0, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
VISA Cl.A	Stück 545.000		133.845.910,13	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			133.845.910,13	133.845.910,13

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 153.338.247,81

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	8.391.915,85
Aktien	EUR	137.209.867,88
Sonstige	EUR	7.736.464,08

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LD: EUR 298,35

Anteilwert Klasse ID: EUR 310,35

Anteilwert Klasse TFC: EUR 316,94

Umlaufende Anteile Klasse LD:	47.073.950,097
Umlaufende Anteile Klasse ID:	1.948.517,000
Umlaufende Anteile Klasse TFC:	117.367,384

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LD 1,45% p.a. Klasse ID 0,60% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

DWS Vermögensbildungsfonds I

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LD 0,001% Klasse ID 0,001% Klasse TFC 0,001%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LD 1,45% p.a. Klasse ID 0,60% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LD 0,15% p.a. Klasse ID 0,15% p.a. Klasse TFC 0,15% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LD 0,05% p.a. Klasse ID 0,05% p.a. Klasse TFC 0,05% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Vermögensbildungsfonds I keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LD mehr als 10% Klasse ID weniger als 10% Klasse TFC weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 2.004.835,21. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

DWS Vermögensbildungsfonds I

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS-Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind. So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernserfolgskennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2023 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitlichen Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS-Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS-Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS Vermögensbildungsfonds I

Vergütung für das Jahr 2023

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2023 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2024 für das Geschäftsjahr 2023 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2023 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 82,5% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40% der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS-Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2023¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	436
Gesamtvergütung	EUR 86.030.259
Fixe Vergütung	EUR 49.806.487
Variable Vergütung	EUR 36.223.772
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 4.752.912
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 5.683.843
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.223.710

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Vermögensbildungsfonds I

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	133.845.910,13	-	-
in % des Fondsvermögens	0,91	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	133.845.910,13		
Sitzstaat	Irland		
2. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Vermögensbildungsfonds I

8. Name

Bruttovolumen
offene Geschäfte

Sitzstaat

9. Name

Bruttovolumen
offene Geschäfte

Sitzstaat

10. Name

Bruttovolumen
offene Geschäfte

Sitzstaat

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig,
zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag

1 Tag bis 1 Woche

1 Woche bis 1 Monat

1 bis 3 Monate

3 Monate bis 1 Jahr

über 1 Jahr

unbefristet

-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
133.845.910,13	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Bankguthaben

Schuldverschreibungen

Aktien

Sonstige

Art(en):			
-	-	-	-
8.391.915,85	-	-	-
137.209.867,88	-	-	-
7.736.464,08	-	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Vermögensbildungsfonds I

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Währung(en):

CHF; JPY; USD; GBP; EUR; SEK; CAD; NOK; AUD

-

-

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag

1 Tag bis 1 Woche

1 Woche bis 1 Monat

1 bis 3 Monate

3 Monate bis 1 Jahr

über 1 Jahr

unbefristet

-

-

-

-

-

-

153.338.247,81

-

-

-

-

-

-

-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *

Ertragsanteil des Fonds

absolut

in % der Bruttoerträge

Kostenanteil des Fonds

173.698,11

70,00

-

-

-

-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft

absolut

in % der Bruttoerträge

Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft

74.441,94

30,00

-

-

-

-

Ertragsanteil Dritter

absolut

in % der Bruttoerträge

Kostenanteil Dritter

-

-

-

-

-

-

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

absolut

-

10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe

Anteil

133.845.910,13

0,95

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name

Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)

Signify N.V.

13.858.572,21

2. Name

Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)

Subsea 7 S.A.

13.858.566,64

DWS Vermögensbildungsfonds I

3. Name	International Consolidated Airlines Group S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13.858.565,82		
4. Name	BPER Banca S.p.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13.858.541,64		
5. Name	CVS Health Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13.858.529,73		
6. Name	PSP Swiss Property AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13.858.459,57		
7. Name	Arcadis N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	8.034.499,57		
8. Name	Newmont Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.727.025,61		
9. Name	Deutschland, Bundesrepublik		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.194.902,56		
10. Name	Tesla Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5.788.955,67		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil	-		
13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-	-	
Sammelkonten / Depots	-	-	
andere Konten / Depots	-	-	
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-	

DWS Vermögensbildungsfonds I

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	153.338.247,81		

Other information – Not covered by the audit opinion on the annual report

Periodic disclosure for financial products referred to in Article 8, paragraph 1, 2 and 2a, of Regulation (EU) 2019/2088 and Article 6, first paragraph, of Regulation (EU) 2020/852

Sustainable investment means an investment in an economic activity that contributes to an environmental or social objective, provided that the investment does not significantly harm any environmental or social objective and that the investee companies follow good governance practices.

The **EU Taxonomy** is a classification system laid down in Regulation (EU) 2020/852, establishing a list of **environmentally sustainable economic activities**. That Regulation does not lay down a list of socially sustainable economic activities. Sustainable investments with an environmental objective might be aligned with the Taxonomy or not.

Product name: DWS Vermögensbildungsfonds I

Legal entity identifier: 549300KVPYI4GM7GGD18

Environmental and/or social characteristics

Did this financial product have a sustainable investment objective?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Yes	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> No
<input type="checkbox"/> it made sustainable investments with an environmental objective : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> It promoted Environmental/Social (E/S) characteristics and while it did not have as its objective a sustainable investment, it had a proportion of 18.98% of sustainable investments.
<input type="checkbox"/> in economic activities that qualify as environmentally sustainable under the EU Taxonomy	<input type="checkbox"/> with an environmental objective in economic activities that qualify as environmentally sustainable under the EU Taxonomy
<input type="checkbox"/> in economic activities that do not qualify as environmentally sustainable under the EU Taxonomy	<input checked="" type="checkbox"/> with an environmental objective in economic activities that do not qualify as environmentally sustainable under the EU Taxonomy
<input type="checkbox"/> It made sustainable investments with a social objective : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> with a social objective
	<input type="checkbox"/> It promoted E/S characteristics, but did not make any sustainable investments



Sustainability indicators measure how the environmental or social characteristics promoted by the financial product are attained.

To what extent were the environmental and/or social characteristics promoted by this financial product met?

Through this fund, the Company promoted environmental and social characteristics in the areas of climate action, social norms, and governance, as well as in relation to a country's political freedoms and civil liberties, while considering the following exclusion criteria:

- (1) Climate and transition risks;
- (2) Norm issues with respect to compliance with international norms for governance, human rights, labor rights, customer safety, environmental safety, and business ethics;
- (3) Countries rated as "not free" by Freedom House;
- (4) Controversial sectors for companies that exceeded a predefined revenue limit;
- (5) Controversial weapons.

Through this fund, the Company also promoted a minimum proportion of sustainable investments that made a positive contribution to one or more United Nations Sustainable Development Goals (UN SDGs).

For this fund, the Company had not designated a reference benchmark for the attainment of the promoted environmental and/or social characteristics.

No derivatives were used to attain the environmental or social characteristics promoted by the fund.

How did the sustainability indicators perform?

A proprietary ESG methodology was used to measure the attainment of the promoted environmental and social characteristics as well as the proportion of sustainable investments. The following sustainability indicators were used:

- **The Climate and Transition Risk Assessment** served as an indicator for the extent to which an issuer is exposed to climate and transition risks.

Performance: No investments in suboptimal assets

- **The Norm Assessment** served as an indicator for the extent to which norm issues constituting breaches of international standards arise at a company.

Performance: No investments in suboptimal assets

- **Freedom House status** served as an indicator of a country's political freedoms and civil liberties.

Performance: No investments in suboptimal assets

- **The Exclusion Assessment for controversial sectors** served as an indicator for determining the extent of a company's exposure to controversial sectors.

Performance: 0%

- **The Exclusion Assessment for controversial weapons** served as an indicator for determining the extent of a company's exposure to controversial weapons.

Performance: 0%

- **The methodology for determining sustainable investments as defined in article 2 (17) of Regulation (EU) 2019/2088 on sustainability-related disclosures in the financial services sector (SFDR)** was used as an indicator for measuring the proportion of sustainable investments (Sustainability Investment Assessment)

Performance: 18.98%

Please see the section entitled “What actions were taken to meet the environmental and/or social characteristics during the reference period?” for a description of the binding elements of the investment strategy used to select the investments to attain each of the environmental or social characteristics promoted, including the exclusion criteria, and the assessment methodology for determining whether and to what extent assets met the defined environmental and/or social characteristics (including the turnover thresholds defined for the exclusions). This section contains further information on the sustainability indicators.

The values from the DWS front office system are used to calculate the sustainability indicators. This means that there may be minor deviations from the other market values that appear in the annual report, which are derived from the fund accounting system.

...and compared to previous periods?

Attainment of the promoted environmental and social characteristics at portfolio level was measured in the previous year on the basis of the following sustainability indicators:

DWS Vermögensbildungsfonds I

Indicators	Description	Performance
Sustainability Indicators		
Climate and Transition Risk Assessment	Indicator for the extent to which an issuer is exposed to climate and transition risks	No investments in suboptimal assets
Norm Assessment	Indicator for the extent to which norm issues constituting breaches of international standards arise at a company	No investments in suboptimal assets
Freedom House status	Indicator of a country's political freedoms and civil liberties.	No investments in suboptimal assets
Exclusion Assessment for controversial sectors	Indicator for determining the extent of a company's exposure to controversial sectors.	0 % of assets
Exclusion Assessment for controversial weapons	Indicator for determining the extent of a company's exposure to controversial weapons.	0 % of assets
Methodology for determining sustainable investments	The methodology for determining sustainable investments as defined in article 2 (17) of Regulation (EU) 2019/2088 on sustainability-related disclosures in the financial services sector (SFDR) is used as an indicator for measuring the proportion of sustainable investments (Sustainability Investment Assessment).	20.20 % of assets

As of: September 29, 2023

The disclosure of the sustainability indicators has been revised compared with previous reports. The assessment methodology is unchanged. Additional information on the currently valid sustainability indicators is provided in the section entitled “What actions were taken to meet the environmental and/or social characteristics during the reference period?” Information about taking into account the principal adverse impacts on sustainability factors is provided in the section entitled “How did this financial product consider principal adverse impacts on sustainability factors?”

DWS ESG-Assessment Scale

In the following assessment categories, the assets received one of six possible scores, with "A" being the best score and "F" being the worst score.

Criteria	Involvement in controversial sectors ^{*(1)}	Involvement in controversial weapons	Norm Assessment ^{*(6)}	ESG Quality Assessment	SDG- Assessment	Climat & Transition Risk Assessment
A	Non-involvement	Confirmed non-involvement	Confirmed no issues	True leader in ESG (≥ 87.5 DWS ESG score)	True SDG contributor (≥ 87.5 SDG score)	True climate leader (≥ 87.5 score)
B	Remote involvement	Alleged	Violations of lesser degree	ESG leader (75-87.5 DWS ESG score)	SDG contributor (75-87.5 SDG score)	Climate solution provider (75-87.5 score)
C	0% - 5%	Dual-Purpose ^{*(2)}	Violations of lesser degree	ESG upper midfield (50-75 DWS ESG score)	SDG upper midfield (50-75 SDG score)	Low transition risk (50-75 score)
D	5% - 10% (coal: 5% - 10%)	Owning ^{*(3)} / Owned ^{*(4)}	Violation of lesser degree	ESG lower midfield (25-50 DWS ESG score)	SDG lower midfield (25-50 SDG score)	Mod. transition risk (25-50 score)
E	10% - 25% (coal: 15% - 25%)	Component Producer ^{*(5)}	High severity or re-assessed highest violation ^{*(7)}	ESG laggard (12.5-25 DWS ESG score)	SDG obstructer (12.5-25 SDG score)	High transition risk (12.5-25 score)
F	$\geq 25\%$	Weapon producer	Highest severity / global compact violation ^{*(8)}	True laggard in ESG (0-12.5 DWS ESG score)	Significant SDG obstructer (0-12.5 SDG score)	Excessive transition risk (0-12.5 score)

^{*(1)} Revenue share thresholds as per standard scheme. Sub-Granularity available. Thresholds can be individually set.

^{*(2)} Encompasses e.g., weapon-carrying systems such as combat aircraft that carry non-controversial weapons as well as controversial ones.

^{*(3)} Owning more than 20% equity.

^{*(4)} Being owned by more than 50% of company involved in grade E or F.

^{*(5)} Single purpose key component.

^{*(6)} Includes ILO controversies as well as corporate governance and product issues.

^{*(7)} In its ongoing assessment, DWS takes into account the violation(s) of international standards – observed via data from ESG data vendors – such as the UN Global Compact, but also possible ESG data vendor errors identified, future expected developments of these violations as well as the willingness of the issuer to engage in dialogue regarding corporate decisions in this regard.

^{*(8)} An F-grade can be considered a reconfirmed violation of the United Nations Global Compact rule framework for corporate behavior.

What were the objectives of the sustainable investments that the financial product partially made and how did the sustainable investment contribute to such objectives?

For the fund, the Company invested a portion of the assets in sustainable investments as defined in article 2 (17) of the SFDR. These sustainable investments contributed to at least one of the United Nations Sustainable Development Goals (UN SDGs), which have environmental and/or social objectives such as the following (non-exhaustive) list:

- Goal 1: No poverty
- Goal 2: Zero hunger
- Goal 3: Good health and well-being
- Goal 4: Quality education
- Goal 5: Gender equality
- Goal 6: Clean water and sanitation
- Goal 7: Affordable and clean energy
- Goal 8: Decent work and economic growth
- Goal 10: Reduced inequalities
- Goal 11: Sustainable cities and communities
- Goal 12: Responsible consumption and production
- Goal 13: Climate action
- Goal 14: Life below water
- Goal 15: Life on land

The extent of the contribution to the individual UN SDGs varied depending on the actual investments in the portfolio. The Company determined the contribution to the UN SDGs on the basis of its Sustainability Investment Assessment, in which various criteria were used to assess the potential investments with regard to whether they can be classified as sustainable. As part of this assessment methodology, it was determined whether (1) an investment made a positive contribution to one or more UN SDGs, (2) the issuer significantly harmed these goals ("Do No Significant Harm" – DNSH assessment) and (3) the enterprise applied good governance practices.

The Sustainability Investment Assessment used data from several data providers, public sources and/or internal assessments (based on a defined assessment and classification methodology) to determine whether an investment was sustainable. Activities that made a positive contribution to the UN SDGs were assessed based on turnover, capital expenditure (CapEx) and/or operational expenditure (OpEx), depending on the investment. Where a contribution is determined to be positive, the investment was deemed sustainable if the issuer passed the DNSH assessment and the enterprise applied good governance practices.

The share of sustainable investments was defined by article 2 (17) SFDR in the portfolio was calculated in proportion to the economic activities of the issuers that qualify as sustainable. Notwithstanding the preceding, use-of-proceeds bonds that qualified as sustainable were counted towards the value of the entire bond.

With the fund the Company did not currently pursue a minimum proportion of sustainable investments with an environmental objective aligned with the EU Taxonomy.

How did the sustainable investments that the financial product partially made not cause significant harm to any environmental or social sustainable investment objective?

The Do No Significant Harm (DNSH) assessment was an integral part of the DWS Sustainability Investment Assessment and assessed whether an issuer that contributed to a UN SDG significantly harmed one or more of these goals. Where significant harm was identified, the issuer did not pass the DNSH assessment and the investment could therefore not be deemed sustainable.

How were the indicators for adverse impacts on sustainability factors taken into account?

As part of the Sustainability Investment Assessment, a DNSH assessment systematically integrated the mandatory indicators for the principal adverse impacts on sustainability factors from Table 1 (by relevance) and relevant indicators from Tables 2 and 3 in Annex I of the Commission Delegated Regulation (EU) 2022/1288 supplementing the Disclosure Regulation. Taking these adverse impacts into account, the Company had set quantitative thresholds and/or defined qualitative values to determine whether an issuer significantly harmed the environmental or social objectives. These values were defined based on various external and internal factors, such as data availability, policy objectives, or market trends, and could be adjusted over time.

Were sustainable investments aligned with the OECD Guidelines for Multinational Enterprises and the UN Guiding Principles on Business and Human Rights? Details:

As part of the Sustainability Investment Assessment, the Company also assessed, on the basis of the Norm Assessment, the extent to which an enterprise met international standards. This entailed tests of compliance with international standards such as the OECD Guidelines for multinational enterprises, the UN Guiding Principles on Business and Human Rights, the principles of the UN Global Compact, and the standards of the International Labour Organisation. Companies with the lowest Norm Assessment (i.e., a letter score of "F") did not qualify as sustainable and were excluded as an investment.

The EU Taxonomy sets out a "do not significant harm" principle by which Taxonomy-aligned investments should not significantly harm EU Taxonomy objectives and is accompanied by specific Union Criteria.

The "do no significant harm" principle applies only to those investments underlying the financial product that take into account the Union Criteria for environmentally sustainable economic activities. The investments underlying the remaining portion of this financial product do not take into account the Union Criteria for environmentally sustainable economic activities.

Any other sustainable investments must also not significantly harm any environmental or social objectives.



Principal adverse impacts are the most significant negative impacts of investment decisions on sustainability factors relating to environmental, social and employee matters, respect for human rights, anti-corruption and anti-bribery matters.

How did this financial product consider principal adverse impacts on sustainability factors?

The fund, the Company considered the following principal adverse impacts on sustainability factors from Annex I of the Commission Delegated Regulation (EU) 2022/1288 supplementing the Disclosure Regulation:

- Exposure to companies active in the fossil fuel sector (no. 4);
- Violation of the UNGC principles and the Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises (no. 10); and
- Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical and biological weapons) (no. 14).

DWS Vermögensbildungsfonds I

Indicators	Description	Performance
Principal Adverse Impact		
PAII - 04. Exposure to companies active in the fossil fuel sector	Share of investments in companies active in the fossil fuel sector	9.72 % of assets
PAII - 10. Violations of UNGC principles and OECD Guidelines for Multinational Enterprises	Share of investments in investee companies that have been involved in violations of the UNGC principles or OECD Guidelines for Multinational Enterprises	0 % of assets
PAII - 14. Exposure to controversial weapons	Share of investments in investee companies involved in the manufacture or selling of controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0 % of assets

As of: September 30, 2024

The Principal Adverse Impact Indicators (PAIIs) are calculated on the basis of the data in the DWS back office and front office systems, which are primarily based on the data of external ESG data providers. If there is no data on individual PAIIs for individual securities or their issuers, either because no data is available or the PAII is not applicable to the particular issuer or security, these securities or issuers are not included in the calculation of the PAII. With target fund investments, a look-through of the target fund holdings is performed if appropriate data is available. The calculation method for the individual PAI indicators may change in subsequent reporting periods due to evolving market standards, a change in the treatment of securities of certain types of instruments (such as derivatives) or as a result of regulatory clarifications. Moreover, improved data availability may have an effect on the reported PAIIs in subsequent reporting periods.



What were the top investments of this financial product?

DWS Vermögensbildungsfonds I

Largest investments	Breakdown by sector according to NACE Codes	in % of average portfolio volume	Breakdown by country
Alphabet Cl.A	J - Information and communication	9.4 %	United States
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co.	C - Manufacturing	3.9 %	Taiwan
Microsoft Corp.	J - Information and communication	3.6 %	United States
Booking Holdings	J - Information and communication	2.4 %	United States
Apple	G - Wholesale and retail trade; repair of motor vehicles and motorcycles	2.3 %	United States
VISA Cl.A	K - Financial and insurance activities	2.3 %	United States
Meta Platforms	J - Information and communication	2.3 %	United States
Samsung Electronics Co.	C - Manufacturing	2.0 %	South Korea
Nestlé Reg.	M - Professional, scientific and technical activities	2.0 %	Switzerland
TotalEnergies	M - Professional, scientific and technical activities	1.7 %	France
Applied Materials	C - Manufacturing	1.6 %	United States
Shell	M - Professional, scientific and technical activities	1.6 %	United Kingdom
Adobe	J - Information and communication	1.5 %	United States
Toyota Motor	C - Manufacturing	1.5 %	Japan
Progressive Corp.	K - Financial and insurance activities	1.4 %	United States

for the period from October 01, 2023, through September 30, 2024

The list includes the investments constituting **the greatest proportion of investments** of the financial product during the reference period which is: for the period from October 01, 2023, through September 30, 2024



What was the proportion of sustainability-related investments?

The proportion of sustainability-related investments as of the reporting date was 95.53% of portfolio assets.

Proportion of sustainability-related investments for the previous year:

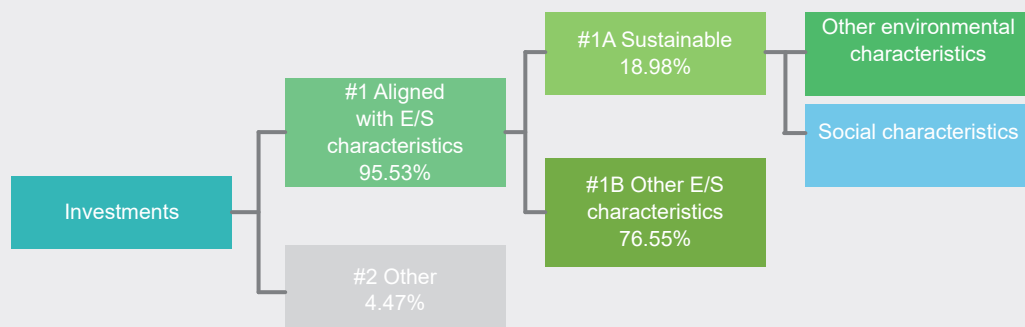
29/09/2023: 95.28 %

Asset allocation describes the share of investments in specific assets.

What was the asset allocation?

This fund invested 95.53% of its assets in assets that met ESG standards defined by the Company (#1 Aligned with E/S characteristics). 18.98% of the fund's assets were invested in sustainable investments (#1A Sustainable).

4.47% of the fund's assets were invested in assets for which the ESG assessment methodology was not applied or for which ESG data coverage was not complete (#2 Other). Within this quota, investments of up to 49% of the fund's assets in investments for which there was not complete data coverage with respect to the ESG assessment categories and exclusions were tolerated. This tolerance did not apply to the Norm Assessment, so companies were required to apply good governance practices.



#1 Aligned with E/S characteristics includes the investments of the financial product used to attain the environmental or social characteristics promoted by the financial product.

#2 Other includes the remaining investments of the financial product which are neither aligned with the environmental or social characteristics, nor are qualified as sustainable investments.

The category **#1 Aligned with E/S characteristics** covers:

- The sub-category **#1A Sustainable** covers sustainable investments with environmental or social objectives.
- The sub-category **#1B Other E/S characteristics** covers investments aligned with the environmental or social characteristics that do not qualify as sustainable investments.

In which economic sectors were the investments made?

DWS Vermögensbildungsfonds I

NACE-Code	Breakdown by sector according to NACE Codes	in % of portfolio volume
B	Mining and quarrying	1.2 %
C	Manufacturing	30.9 %
G	Wholesale and retail trade; repair of motor vehicles and motorcycles	5.9 %
H	Transporting and storage	1.2 %
I	Accommodation and food service activities	0.6 %
J	Information and communication	21.5 %
K	Financial and insurance activities	14.9 %
M	Professional, scientific and technical activities	16.1 %
N	Administrative and support service activities	0.3 %
Q	Human health and social work activities	1.6 %
S	Other services activities	0.2 %
NA	Other	5.5 %
Exposure to companies active in the fossil fuel sector		9.7 %

As of: September 30, 2024



To what extent were the sustainable investments with an environmental objective aligned with the EU Taxonomy?

The promoted proportion of environmentally sustainable investments in accordance with Regulation (EU) 2020/852 (Taxonomy Regulation) was 0% of the fund's assets. It may, however, have been the case that some sustainable investments were nevertheless aligned with an environmental objective of the Taxonomy Regulation.

To comply with the EU Taxonomy, the criteria for **fossil gas** include limitations on emissions and switching to fully renewable power or low-carbon fuels by the end of 2035. For **nuclear energy**, the criteria include comprehensive safety and waste management rules.

Enabling activities directly enable other activities to make a substantial contribution to an environmental objective.

Transitional activities are economic activities for yet low-carbon alternatives are not yet available and that have greenhouse gas emission levels corresponding to the best performance.

Did the financial product invest in fossil gas and/or nuclear energy related activities complying with the EU Taxonomy¹?

Yes:

☐ In fossil gas

☐ In nuclear energy

☒ No

The Company did not pursue Taxonomy-aligned investments in the areas of fossil gas and/or nuclear energy. However, it is possible that, as part of the investment strategy, investments have been made in companies that were also active in these sectors.

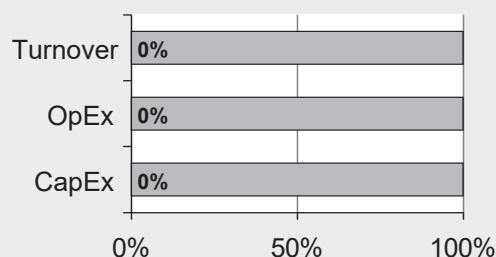
¹ Fossil gas and/or nuclear related activities will only comply with the EU Taxonomy where they contribute to limiting climate change ("climate change mitigation") and do no significant harm to any EU Taxonomy objective - see explanatory note in the left hand margin. The full criteria for fossil gas and nuclear energy economic activities that comply with the EU Taxonomy are laid down in Commission Delegated Regulation (EU) 2022/1214.

Taxonomy-aligned activities are expressed as a share of:

- **turnover** reflecting the share of revenue from green activities of investee companies.
- **capital expenditure** (CapEx) showing the green investments made by investee companies, e.g. for a transition to a green economy.
- **operational expenditure** (OpEx) reflecting the green operational activities of investee companies.

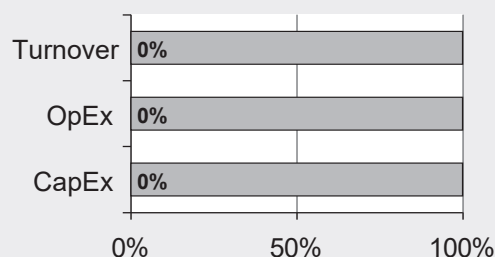
The graphs below show in green the percentage of investments that were aligned with the EU Taxonomy. As there is no appropriate methodology to determine the Taxonomy-alignment of sovereign bonds*, the first graph shows the Taxonomy-alignment in relation to all the investments of the financial product including sovereign bonds, while the second graph shows the Taxonomy-alignment only in relation to the investments of the financial product other than sovereign bonds.

1. Taxonomy-alignment of investments including sovereign bonds*



Taxonomy-aligned: Fossil gas	0.00%
Taxonomy-aligned: Nuclear	0.00%
Taxonomy-aligned (no gas and nuclear)	0.00%
Taxonomy-aligned	0.00%
Non Taxonomy-aligned	100.00%

2. Taxonomy-alignment of investments excluding sovereign bonds*



Taxonomy-aligned: Fossil gas	0.00%
Taxonomy-aligned: Nuclear	0.00%
Taxonomy-aligned (no gas and nuclear)	0.00%
Taxonomy-aligned	0.00%
Non Taxonomy-aligned	100.00%

This graph represents 100% of the total investments.

*For the purpose of these graphs, 'sovereign bonds' consist of all sovereign exposures

What was the share of investments made in transitional and enabling activities?

There was no minimum share of investments in transitional or enabling activities.

How did the percentage of investments that are aligned with the EU Taxonomy compare with previous reference periods?

The promoted proportion of environmentally sustainable investments in accordance with Regulation (EU) 2020/852 (Taxonomy Regulation) was 0% of the fund's assets in the current as well as previous reference periods. It may, however, have been the case that some sustainable investments were nevertheless aligned with an environmental objective of the Taxonomy Regulation.



are sustainable investments with an environmental objective that **do not take into account the criteria** for environmentally sustainable economic activities under the Regulation (EU) 2020/852.



What was the share of sustainable investments with an environmental objective not aligned with the EU Taxonomy?

There was no separate minimum proportion for sustainable investments with an environmental objective that were not consistent with the EU Taxonomy. It was not possible to make a separation when assessing whether sustainable investments are environmental or social investments. The total share of sustainable investments was at least 18.98% of the assets of the fund.

In the previous year this share was 20.20%



What was the share of socially sustainable investments?

The Company had not defined a minimum percentage for environmentally or socially sustainable investments in accordance with article 2 (17) of the Disclosure Regulation. As a separation in the assessment of sustainable investments is not possible, the total share of environmentally and socially sustainable investments shall therefore amount to 18.98% of the fund's assets.

In the previous year this share was 20.20%



What investments were included under “other”, what was their purpose and were there any minimum environmental or social safeguards?

Assets amounting to 4.47% of the fund's assets for which the DWS ESG assessment methodology was not applied or for which ESG data coverage is not complete come under #2 Other.

Within this quota, investments of up to 49% of the fund's assets in investments for which there was not complete data coverage with respect to the ESG assessment categories and exclusions were tolerated.

This tolerance did not apply to the Norm Assessment, so companies were required to apply good governance practices.

These other investments could include all assets provided for in the investment policy, including bank balances and derivatives.

“Other investments” could be used to optimize the investment performance, as well as for diversification, liquidity and hedging purposes.

Minimum environmental or social safeguards were not considered or only partially considered with respect to this fund's other investments.



What actions have been taken to meet the environmental and/or social characteristics during the reference period?

This fund follows an equity strategy. The fund's assets were primarily invested in assets that fulfilled the defined standards for the promoted environmental or social characteristics, as set out in the following sections. The strategy of the fund in relation to the promoted environmental or social characteristics was an integral part of the proprietary ESG assessment methodology and was continuously monitored through the investment guidelines of the fund. Further details of the investment policy could be found in the special section of the sales prospectus and the Special Terms and Conditions of Investment.

ESG assessment methodology

The Company sought to attain the promoted environmental and social characteristics by assessing potential investments via a proprietary ESG assessment methodology irrespective of economic prospects of success and by applying exclusion criteria based on this.

The ESG assessment methodology was based on the ESG database, which used data from multiple ESG data providers, public sources and internal assessments. Internal assessments took into account factors such as an issuer's future expected ESG development, plausibility of the data with regard to past or future events, an issuer's willingness to engage in dialogue on ESG matters and an enterprise's ESG-specific decisions.

The ESG database derived "A" to "F" letter coded scores within different categories. Issuers each received one of six possible scores (A to F), with "A" being the highest score and "F" being the lowest score on the scale. On the basis of other categories, the ESG database also provided exclusion criteria (complete exclusions or exclusions based on turnover thresholds).

The respective scores for the assets were considered individually. If an issuer in an assessment category had a score that was considered to be unsuitable in that assessment category, assets from this issuer could not be acquired even if it has a score in another assessment category that would have been suitable.

The ESG database used, for example, the following categories to assess whether issuers/investments comply with ESG standards relating to the promoted environmental and social characteristics and whether companies that were invested in apply good governance practices:

• Climate and Transition Risk Assessment

The Climate and Transition Risk Assessment evaluated the behavior of issuers in relation to climate change and environmental changes, e.g., with respect to greenhouse gas reduction and water conservation.

Issuers that contributed less to climate change and other negative environmental changes or that were less exposed to such risks receive a better score.

Issuers that received a letter score of F in the Climate and Transition Risk Assessment category were excluded.

• The Norm Assessment

The Norm Assessment evaluated the behavior of companies, for example, within the framework of the principles of the UN Global Compact, the standards of the International Labour Organization, and behavior within generally accepted international standards and principles. The Norm Assessment examines, for example, human rights violations, violations of workers' rights, child or forced labor, adverse environmental impacts and business ethics. The assessment takes into account violations of the aforementioned international standards. These violations were assessed using data from ESG data providers and/or other available information, such as the expected future development of these violations as well as the willingness of the company to begin dialogue concerning relevant business decisions.

Companies that received a letter score of F in the Norm Assessment category were excluded.

• Freedom House status

Freedom House is an international non-governmental organization that classifies countries by their degree of political freedoms and civil liberties. On the basis of the Freedom House status, countries rated as "not free" by Freedom House were excluded.

• The Exclusion Assessment for controversial sectors

Companies that were involved in particular business areas and business activities in controversial areas ("controversial sectors") were excluded.

Companies were excluded as an investment based on the share of total revenues they generated in controversial sectors. The fund expressly excluded companies which generated revenues as follows:

- more than 10% from production of products and/or services provided in the armaments industry;
- more than 5% from production and/or sale of civil handguns or munition;
- more than 5% from production of tobacco products;
- more than 25% from coal mining and coal-based power generation;
- more than 5% from mining of oil sands.

Companies with coal expansion plans, such as additional coal mining, production or usage, were excluded based on an internal identification methodology.

The aforementioned coal-related exclusions only applied to thermal coal, i.e., coal that is used in power stations to generate power. In the event of exceptional circumstances, such as measures imposed by a government to overcome challenges in the energy sector, the Company may decide to temporarily suspend applying the coal-related exclusions to individual companies/geographical regions.

• **The Exclusion Assessment for controversial weapons**

Companies that were identified as manufacturers – or manufacturers of key components – of anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons, biological weapons, nuclear weapons, depleted uranium weapons or uranium munitions were excluded. In addition, the relative exposures within a Group structure have been taken into consideration for the exclusions.

• **Assessment of use-of-proceeds bonds**

In a departure from the above assessment categories, investment in bonds of excluded issuers was nevertheless permitted if the particular requirements for use-of-proceeds bonds were met. To begin with, the bonds were checked for compliance with the ICMA Green Bond Principles, Social Bond Principles or Sustainability Bond Guidelines. In addition, a defined minimum of ESG criteria was checked in relation to the issuer of the bond, and issuers and their bonds that did not meet these criteria were excluded.

Issuers were excluded based on the following criteria:

- Sovereign issuers rated as “not free” by Freedom House;
- Companies with the lowest Norm Assessment (i.e., a letter score of “F”);
- Companies with involvement in controversial weapons production; or
- Companies with identified coal expansion plans.

• **Assessment of investment fund units**

Investment fund units were assessed taking into account the investments within the target funds in accordance with the Climate and Transition Risk Assessment, Norm Assessment, and Freedom House status, as well as in accordance with the Exclusion Assessment for the controversial weapons sector (excluding nuclear weapons, depleted uranium weapons or uranium munitions).

The assessment methods for investment fund units were based on examining the entire portfolio of the target fund, taking into account the investments within the target fund portfolio. Depending on the respective assessment category, exclusion criteria (such as tolerance thresholds) that result in exclusion of the target fund were defined. Thus, target funds may have invested in investments that were not compliant with the defined ESG standards for issuers.

Sustainability Investment Assessment in accordance with article 2 (17) SFDR

In addition, the Company measured the contribution to one or more UN SDGs to determine the proportion of sustainable investments. This was carried out via the Sustainability Investment Assessment, with which potential investments were assessed on the basis of various criteria regarding whether an investment could be classed as sustainable.

Assets not assessed in terms of ESG

Not all of the fund’s investments were assessed using the ESG assessment methodology. This applied to the following assets in particular:

Bank balances were not assessed.

Derivatives were not used to attain the environmental and social characteristics promoted by the fund, which is why they were not taken into account in the calculation of the minimum proportion of assets that fulfill these characteristics. However, derivatives on individual issuers may be acquired for the fund if, and only if, the issuers of the underlyings met the ESG standards and were not excluded in accordance with the ESG assessment categories described above.

The ESG investment strategy used did not provide for a mandatory minimum reduction.

Good governance was assessed with the Norm Assessment. The assessed invested companies implemented good governance practices accordingly.



How did this financial product perform compared to the reference sustainable benchmark?

An index had not been defined as a benchmark.

Reference benchmarks are indexes to measure whether the financial product attains the environmental or social characteristics that they promote.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Vermögensbildungsfonds I – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 17. Januar 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Geschäftsführung und Verwaltung

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2023: 452,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2023: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops
Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Senior Counsel der
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer
Geschäftsführer der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats der
Deutsche Vermögensberatung
Aktiengesellschaft DVAG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
ehemals Deutsche Bank Private Bank,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ehemaliges Mitglied des Vorstandes der
BASF SE,
Oy-Mittelberg

Holger Naumann
Head of Operations
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Elisabeth Weisenhorn
Gesellschafterin und Geschäftsführerin der
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Sprecher des Vorstands des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A., Luxemburg
Geschäftsführer der
DIP Management GmbH, Frankfurt am Main
(Persönlich haftende Gesellschafterin an der
DIP Service Center GmbH & Co. KG)

Nicole Behrens
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Petra Pflaum (bis zum 31.10.2024)
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Gero Schomann
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS International GmbH, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Verwaltungsrats der DB Vita S.A.,
Luxemburg
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
der Deutscher Pensionsfonds AG, Köln

Vincenzo Vedda
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
MorgenFund GmbH, Frankfurt am Main

Christian Wolff
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH, Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2023: 3.841,5 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2023: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 31.10.2024

DWS Investment GmbH

60612 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69-910-12371

Fax: +49 (0) 69-910-19090

www.dws.de



DWS Concept Kaldemorgen

DWS Concept Kaldemorgen

Performance of share classes (in EUR)

Share class	ISIN	6 months
Class LC	LU0599946893	4.2%
Class FC	LU0599947271	4.5%
Class FD	LU0599947354	4.5%
Class IC	LU0599947438	4.6%
Class IC100	LU2061969395	5.4%
Class LD	LU0599946976	4.2%
Class NC	LU0599947198	3.9%
Class PFC	LU2001316731	4.0%
Class RC	LU2809230522	-0.1% ¹
Class RVC	LU1663838461	5.2%
Class SC	LU1028182704	4.6%
Class SCR	LU1254423079	4.8%
Class SFC	LU1303389503	4.6%
Class SLD	LU1606606942	4.2%
Class TFC	LU1663838545	4.5%
Class TFD	LU1663838891	4.5%
Class VC	LU1268496996	4.8%
Class AUD SFDMH ²	LU2081041449	4.9%
Class CHF FCH ³	LU1254422691	3.4%
Class CHF FCH100 ³	LU2530185938	4.3%
Class CHF SFCH ³	LU1303387986	3.3%
Class GBP CH RD ⁴	LU1422958493	5.8%
Class JPY SCH ⁵	LU2532007668	3.1%
Class USD FCH ⁶	LU0599947784	5.1%
Class USD LCH ⁶	LU0599947602	4.8%
Class USD RCH ⁶	LU2591015578	5.9%
Class USD SCH ⁶	LU2096798330	6.0%
Class USD SFDMH ⁶	LU2081041795	5.5%
Class USD TFCH ⁶	LU1663838974	5.2%

¹ Class RC launched on May 21, 2024

² in AUD

³ in CHF

⁴ in GBP

⁵ in JPY

⁶ in USD

"BVI method" performance, i.e., excluding the initial sales charge.
Past performance is no guide to future results.

As of: June 30, 2024

DWS Concept Kaldemorgen

The format used for complete dates in security names in the investment portfolio is "day month year".

Statement of net assets as of June 30, 2024

	Amount in EUR	% of net assets
I. Assets		
1. Equities (sectors)		
Information Technology	798 423 550.10	5.60
Telecommunication Services	1 080 789 364.70	7.59
Consumer Discretionaries	1 570 214 338.86	11.02
Consumer Staples	71 390 000.00	0.50
Financials	1 136 486 350.81	7.97
Basic Materials	223 705 419.08	1.58
Industrials	528 114 746.39	3.71
Utilities	388 552 500.00	2.73
Total equities	5 797 676 269.94	40.70
2. Bonds (issuers)		
Companies	1 421 923 307.93	9.98
Institutions	68 695 500.00	0.48
Central governments	3 982 526 188.00	27.96
Total bonds	5 473 144 995.93	38.42
3. Investment fund units		
Bond funds	275 204 850.82	1.93
Equity funds	399 811 130.30	2.81
Other funds	1 247 497 300.60	8.76
Total investment fund units	1 922 513 281.72	13.50
4. Derivatives	7 268 131.03	0.05
5. Cash at bank	1 061 921 755.95	7.46
6. Other assets	75 809 257.35	0.54
7. Receivables from share certificate transactions	11 158 498.85	0.08
II. Liabilities		
1. Other liabilities	-98 740 696.97	-0.71
2. Liabilities from share certificate transactions	-6 126 014.82	-0.04
III. Net assets	14 244 625 478.98	100.00

Negligible rounding errors may have arisen due to the rounding of calculated percentages.

DWS Concept Kaldemorgen

Investment portfolio – June 30, 2024

Security name	Count/ units/ currency	Quantity/ principal amount	Purchases/ additions in the reporting period	Sales/ disposals	Currency	Market price	Total market value in EUR	% of net assets
Securities traded on an exchange							13 170 289 918.40	92.46
Equities								
Novartis AG	Count	550 000			CHF	96.19	55 003 907.34	0.39
Roche Holding AG	Count	800 000		100 000	CHF	249.8	207 770 243.40	1.46
Novo Nordisk A/S -B-	Count	1 169 800	1 169 800		DKK	1 010.2	158 461 100.40	1.11
Allianz SE	Count	1 000 000			EUR	259.6	259 600 000.00	1.82
AXA SA	Count	11 750 000			EUR	30.45	357 787 500.00	2.51
Bayer AG	Count	2 500 000		1 300 000	EUR	26.35	65 875 000.00	0.46
BNP Paribas SA	Count	2 359 490	359 490	500 000	EUR	59.39	140 130 111.10	0.98
Bureau Veritas SA	Count	1 400 000			EUR	25.9	36 260 000.00	0.26
Capgemini SE	Count	700 000		50 000	EUR	185.55	129 885 000.00	0.91
Deutsche Telekom AG	Count	6 250 000			EUR	23.46	146 625 000.00	1.03
E.ON SE	Count	17 000 000		4 250 000	EUR	12.33	209 610 000.00	1.47
ENEL SPA	Count	12 500 000			EUR	6.495	81 187 500.00	0.57
EssilorLuxottica SA	Count	350 000			EUR	200.8	70 280 000.00	0.49
Infineon Technologies AG	Count	1 850 000	350 000		EUR	34.5	63 825 000.00	0.45
ING Groep NV	Count	9 000 000		1 000 000	EUR	15.916	143 244 000.00	1.01
Koninklijke Ahold Delhaize NV	Count	5 000 000			EUR	27.61	138 050 000.00	0.97
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	Count	100 000	10 000		EUR	713.9	71 390 000.00	0.50
Orange SA	Count	10 500 000			EUR	9.332	97 986 000.00	0.69
Sanofi SA	Count	1 300 000	300 000		EUR	89.84	116 792 000.00	0.82
Schneider Electric SE	Count	315 000	315 000		EUR	223.9	70 528 500.00	0.50
Veolia Environnement SA	Count	3 500 000			EUR	27.93	97 755 000.00	0.69
Vonovia SE	Count	5 767 000		483 000	EUR	26.63	153 575 210.00	1.08
Reckitt Benckiser Group PLC	Count	1 157 899	2 500 000	1 342 101	GBP	43.022	58 823 799.90	0.41
Daikin Industries Ltd	Count	600 000			JPY	22 370	78 183 296.39	0.55
FANUC Corp.	Count	2 000 000			JPY	4 409	51 364 946.18	0.36
Keyence Corp.	Count	175 000			JPY	70 550	71 917 040.91	0.51
Mitsubishi Electric Corp.	Count	2 000 000			JPY	2 567.5	29 911 431.01	0.21
Takeda Pharmaceutical Co., Ltd.	Count	3 000 000			JPY	4 172	72 905 836.51	0.51
Yaskawa Electric Corp.	Count	1 708 400			JPY	5 777	57 489 518.75	0.40
Samsung Electronics Co., Ltd.	Count	2 500 000	1 500 000	500 000	KRW	81 500	138 343 215.60	0.97
Alphabet, Inc. -C-	Count	3 100 000	100 000	250 000	USD	185.44	537 281 116.10	3.77
Amazon.com, Inc.	Count	925 000	300 000	75 000	USD	197.49	170 735 294.00	1.20
CVS Health Corp.	Count	500 000		1 750 000	USD	58.81	27 482 589.31	0.19
Linde PLC	Count	400 000	100 000		USD	440.145	164 547 856.10	1.16
Mastercard, Inc. -A-	Count	80 000	80 000		USD	445.79	33 331 646.96	0.23
Medtronic PLC	Count	2 000 000			USD	78.53	146 791 888.30	1.03
Merck & Co., Inc.	Count	1 500 000		250 000	USD	129.97	182 209 426.90	1.28
Meta Platforms, Inc. -A-	Count	265 000	265 000		USD	517.46	128 161 954.60	0.90
Microsoft Corp.	Count	1 100 000		100 000	USD	453.63	466 370 334.50	3.27
Nutrien Ltd	Count	1 230 236	205 236		USD	51.45	59 157 562.98	0.42
PayPal Holdings, Inc.	Count	1 300 000		1 100 000	USD	58.1	70 592 075.20	0.50
Pfizer, Inc.	Count	6 250 000			USD	27.89	162 916 471.60	1.14
TE Connectivity Ltd	Count	600 000			USD	150.27	84 267 478.90	0.59
Union Pacific Corp.	Count	400 000	50 000		USD	225.9	84 452 534.25	0.59
Visa, Inc. -A-	Count	195 000	195 000		USD	267.86	48 817 882.75	0.34
Interest-bearing securities								
0.25 % Australia Government Bond 2020/2024*	AUD	350 000 000			%	98.419	214 722 061.10	1.51
1.70 % European Investment Bank (MTN) 2019/2024	AUD	50 000 000			%	98.965	30 844 753.81	0.22
3.45 % Anheuser-Busch InBev SA (MTN) 2024/2031	EUR	28 000 000	28 000 000		%	100.041	28 011 480.00	0.20
3.95 % AT&T, Inc. (MTN) 2023/2031	EUR	54 300 000	54 300 000		%	101.695	55 220 385.00	0.39
4.00 % Banco de Sabadell SA (MTN) 2024/2030**	EUR	40 200 000	40 200 000		%	101.094	40 639 788.00	0.29
3.519 % Becton Dickinson & Co. (MTN) 2024/2031	EUR	38 000 000	38 000 000		%	99.232	37 708 160.00	0.26
5.711 % BNP Paribas Fortis SA 2007/perpetual**	EUR	75 000 000			%	91.594	68 695 500.00	0.48
0.50 % BNP Paribas SA (MTN) 2020/2028**	EUR	41 800 000			%	90.342	37 762 956.00	0.26
0.50 % BNP Paribas SA (MTN) 2021/2028**	EUR	33 000 000			%	91.182	30 090 060.00	0.21
1.00 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe (MTN) 2015/2025*	EUR	350 000 000			%	97.717	342 009 500.00	2.40
2.50 % Bundesschatzanweisungen 2023/2025*	EUR	500 000 000			%	99.438	497 190 000.00	3.49
2.80 % Bundesschatzanweisungen 2023/2025*	EUR	250 000 000			%	99.617	249 042 500.00	1.75
3.10 % Bundesschatzanweisungen 2023/2025*	EUR	630 000 000	130 000 000		%	100.025	630 157 500.00	4.42
3.10 % Bundesschatzanweisungen 2023/2025*	EUR	390 000 000	140 000 000		%	100.167	390 651 300.00	2.74
1.50 % Citigroup, Inc. (MTN) 2016/2028	EUR	45 000 000	45 000 000		%	92.292	41 531 400.00	0.29
4.75 % Coty, Inc. -Reg- (MTN) 2018/2026	EUR	25 000 000			%	100.017	25 004 250.00	0.18
3.875 % Coty, Inc. -Reg- (MTN) 2021/2026	EUR	30 200 000			%	99.638	30 090 676.00	0.21
4.50 % Dell Bank International DAC (MTN) 2022/2027	EUR	40 000 000			%	102.589	41 035 600.00	0.29
3.50 % Deutsche Lufthansa AG (MTN) 2021/2029*	EUR	5 000 000			%	98.243	4 912 150.00	0.03
3.25 % Eurofins Scientific SE 2017/perpetual***	EUR	10 000 000			%	95.214	9 521 400.00	0.07
0.00 % European Investment Bank (MTN) 2021/2027*	EUR	32 970 000			%	90.87	29 959 839.00	0.21
4.25 % Fresenius SE & Co., KGaA (MTN) 2022/2026	EUR	22 300 000			%	101.11	22 547 530.00	0.16
0.85 % General Motors Financial Co., Inc. (MTN) 2020/2026	EUR	16 900 000			%	95.638	16 162 822.00	0.11
0.60 % General Motors Financial Co., Inc. (MTN) 2021/2027*	EUR	35 100 000			%	91.908	32 259 708.00	0.23
4.875 % ING Groep NV (MTN) 2022/2027**	EUR	44 500 000			%	102.547	45 633 415.00	0.32
3.80 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro (MTN) 2023/2028*	EUR	150 000 000			%	101.312	151 968 000.00	1.07
1.09 % JPMorgan Chase & Co. (MTN) 2019/2027**	EUR	52 000 000	52 000 000		%	95.866	49 850 320.00	0.35

DWS Concept Kaldemorgen

Security name	Count/ units/ currency	Quantity/ principal amount	Purchases/ additions in the reporting period	Sales/ disposals	Currency	Market price	Total market value in EUR	% of net assets
3.875 % Koninklijke KPN NV (MTN) 2024/2036	EUR	28 000 000	28 000 000		%	99.132	27 756 960.00	0.19
3.79 % Morgan Stanley (MTN) 2024/2030**	EUR	55 000 000	55 000 000		%	100.275	55 151 250.00	0.39
3.875 % Netflix, Inc. -Reg- (MTN) 2019/2029	EUR	48 400 000	25 000 000		%	101.513	49 132 292.00	0.34
3.625 % Netflix, Inc. -Reg- 2019/2030	EUR	28 000 000	28 000 000		%	100.064	28 017 920.00	0.20
4.75 % RCI Banque SA (MTN) 2022/2027	EUR	28 000 000			%	102.828	28 791 840.00	0.20
1.125 % Renault SA (MTN) 2019/2027*	EUR	35 000 000			%	90.965	31 837 750.00	0.22
4.50 % Sartorius Finance BV (MTN) 2023/2032	EUR	32 700 000	32 700 000		%	103.132	33 724 164.00	0.24
1.625 % SES SA (MTN) 2018/2026	EUR	8 450 000			%	96.572	8 160 334.00	0.06
2.375 % Suez SACA (MTN) 2022/2030	EUR	4 900 000	4 900 000		%	92.357	4 525 493.00	0.03
0.25 % Vonovia SE (MTN) 2021/2028	EUR	28 000 000			%	86.219	24 141 320.00	0.17
1.375 % Vonovia SE (MTN) 2022/2026	EUR	32 800 000			%	96.26	31 573 280.00	0.22
1.125 % Kreditanstalt fuer Wiederaufbau (MTN) 2021/2025 ..	NOK	750 000 000			%	96.438	63 434 753.73	0.45
2.95 % AbbVie, Inc. (MTN) 2020/2026	USD	21 910 000			%	95.431	19 541 968.80	0.14
3.20 % AbbVie, Inc. (MTN) 2020/2029	USD	56 920 000			%	92.217	49 058 283.10	0.34
1.625 % European Investment Bank (MTN) 2020/2025	USD	100 000 000			%	97.511	91 136 023.32	0.64
5.125 % Howmet Aerospace, Inc. (MTN) 2014/2024	USD	14 027 000			%	100	13 109 956.82	0.09
2.00 % Kreditanstalt fuer Wiederaufbau (MTN) 2015/2025 ..	USD	43 700 000			%	97.408	39 784 373.88	0.28
2.875 % Kreditanstalt fuer Wiederaufbau (MTN) 2018/2028 ..	USD	25 000 000			%	94.532	22 087 945.35	0.15
0.75 % Kreditanstalt fuer Wiederaufbau (MTN) 2020/2030* ..	USD	75 000 000			%	80.685	56 557 421.28	0.40
0.625 % Kreditanstalt fuer Wiederaufbau (MTN) 2021/2026 ..	USD	50 000 000			%	93.594	43 737 522.14	0.31
7.25 % Stora Enso Oyj -Reg- 2006/2036	USD	5 836 000			%	106.487	5 808 290.64	0.04
2.375 % United States Treasury Note/Bond (MTN) 2017/2027*	USD	420 000 000			%	94.375	370 461 191.50	2.60
0.375 % United States Treasury Note/Bond 2021/2024*	USD	450 000 000			%	99.813	419 791 761.70	2.95
0.00 % United States Treasury Note/Bond (MTN) 2023/2033*	USD	370 000 000	370 000 000		%	101.57	351 240 813.80	2.47
0.00 % United States Treasury Note/Bond (MTN) 2024/2034*	USD	400 000 000	400 000 000		%	97.711	365 291 559.90	2.56
5.25 % VeriSign, Inc. (MTN) 2015/2025	USD	20 000 000			%	99.759	18 647 411.16	0.13
2.625 % Verizon Communications, Inc. (MTN) 2016/2026	USD	50 000 000			%	94.959	44 375 432.71	0.31
Investment fund units							1 922 513 281.72	13.50
In-group fund units								
DWS Invest SICAV - DWS Invest Credit Opportunities -FC- EUR - (0.600%)	Units	225 000			EUR	107.9	24 277 500.00	0.17
DWS Invest SICAV - DWS Invest Euro High Yield Corporates -IC50- EUR - (0.350%)	Units	976 952			EUR	128.26	125 303 863.50	0.88
Xtrackers (IE) plc - Xtrackers MSCI World Health Care UCITS ETF -IC- EUR - (0.100%)*	Units	4 500 000	4 500 000		EUR	51.04	229 680 000.00	1.61
Xtrackers (IE) plc - Xtrackers MSCI World Momentum UCITS ETF -IC- EUR - (0.250%)	Units	2 762 766	2 762 766		EUR	61.58	170 131 130.30	1.20
Xtrackers IE Physical Gold ETC Securities EUR - (0.150%)	Units	10 174 326			EUR	33.55	341 348 637.30	2.40
Xtrackers II - EUR High Yield Corporate Bond UCITS ETF -IC- EUR - (0.100%)	Units	1 050 659			EUR	21.858	22 965 304.42	0.16
Xtrackers Physical Gold ETC EUR (0.250%)	Units	1 790 775			EUR	209.54	375 238 993.50	2.63
Xtrackers IE Physical Gold ETC Securities USD - (0.150%)	Units	2 450 000			USD	35.895	82 193 316.80	0.58
Non-group fund units								
iShares Physical Gold ETC EUR - (0.150%)	Units	6 000 000		2 093 408	EUR	42.33	253 980 000.00	1.78
iShares PLC - iShares Euro High Yield Corp Bond UCITS ETF EUR - (0.500%)*	Units	1 112 223			EUR	92.3	102 658 182.90	0.72
THEAM Quant - Cross Asset High Focus -M- EUR - (0.140%) ..	Units	1 515 458			EUR	128.5	194 736 353.00	1.37
Securities admitted to or included in organized markets							23 044 629.19	0.16
Interest-bearing securities								
2.30 % International Flavors & Fragrances, Inc. -144A- (MTN) 2020/2030	USD	29 400 000	29 400 000		%	83.866	23 044 629.19	0.16
Total securities portfolio							13 193 334 547.59	92.62
Derivatives (Minus signs denote short positions)								
Equity index derivatives Receivables/payables							7 153 870.69	0.05
Equity index futures Topix Index / (MS)	Count	2 750	2 750				7 153 870.69	0.05

DWS Concept Kaldemorgen

Security name	Count/ units/ currency	Quantity/ principal amount	Purchases/ additions in the reporting period	Sales/ disposals	Currency	Market price	Total market value in EUR	% of net assets
Currency derivatives							187 612.14	0.00
Receivables/payables								
Forward currency transactions								
Forward currency transactions (long)								
Open positions								
AUD/EUR 0.2 million							759.03	0.00
CHF/EUR 11.3 million							-50 134.05	0.00
GBP/EUR 2.8 million							-8 829.12	0.00
JPY/EUR 1.5 million							-38.92	0.00
USD/EUR 256.7 million							245 855.20	0.00
Swaps							-73 351.80	0.00
Receivables/payables								
Credit default swaps								
Protection buyer								
iTraxx Crossover / 1% / 20/06/2027 (OTC) (GS)	Count	986 660					-73 351.80	0.00
Cash at bank							1 061 921 755.95	7.46
Demand deposits at Depositary								
EUR deposits	EUR						579 490 572.26	4.07
Deposits in other EU/EEA currencies								
Danish krone	DKK	745 849					100 012.56	0.00
Norwegian krone	NOK	203 710 084					17 866 123.30	0.13
Swedish krona	SEK	5 666 362					498 821.47	0.00
Deposits in non-EU/EEA currencies								
Australian dollar	AUD	4 725 756					2 945 784.69	0.02
Brazilian real	BRL	984 597					164 990.62	0.00
British pound	GBP	72 351 661					85 436 378.82	0.60
Chinese yuan renminbi	CNY	1 270 585					163 433.72	0.00
Hong Kong dollar	HKD	73 557 375					8 803 515.65	0.06
Japanese yen	JPY	15 528 181 034					90 451 823.89	0.64
Canadian dollar	CAD	652 239					445 026.37	0.00
Mexican peso	MXN	3 800 591					193 983.01	0.00
New Taiwan dollar	TWD	3 895 872					112 238.08	0.00
Swiss franc	CHF	57 050 174					59 314 093.78	0.42
Singapore dollar	SGD	47 101 560					32 476 725.66	0.23
South Korean won	KRW	428 166 189					290 718.47	0.00
Turkish lira	TRY	329 832					9 398.50	0.00
U.S. dollar	USD	195 970 049					183 158 115.10	1.29
Other assets							75 809 257.35	0.54
Dividends/Distributions receivable							2 529 786.66	0.02
Prepaid placement fee***							3 615 366.46	0.03
Interest receivable							59 916 677.87	0.42
Other receivables							9 747 426.36	0.07
Receivables from share certificate transactions							11 158 498.85	0.08
Total assets****							14 349 624 544.66	100.75
Other liabilities								
Liabilities from cost items							-98 740 696.97	-0.71
Additional other liabilities							-84 031 710.51	-0.61
Liabilities from share certificate transactions							-6 126 014.82	-0.04
Total liabilities							-104 999 065.68	-0.75
Net assets							14 244 625 478.98	100.00

Negligible rounding errors may have arisen due to the rounding of calculated percentages.

A list of the transactions completed during the reporting period that no longer appear in the investment portfolio is available free of charge from the Management Company upon request.

DWS Concept Kaldemorgen

Net asset value per share and number of shares outstanding	Count/ currency	Net asset value per share in the respective currency
Net asset value per share		
Class AUD SFDMH.....	AUD	108.29
Class CHF FCH.....	CHF	132.58
Class CHF SFCH.....	CHF	125.29
Class FC.....	EUR	187.08
Class FD.....	EUR	121.22
Class IC.....	EUR	174.00
Class IC100.....	EUR	123.66
Class LC.....	EUR	171.63
Class LD.....	EUR	162.65
Class SLD.....	EUR	115.96
Class NC.....	EUR	157.70
Class PFC.....	EUR	113.52
Class RC.....	EUR	99.93
Class RVC.....	EUR	131.62
Class SC.....	EUR	158.74
Class SCR.....	EUR	138.90
Class SFC.....	EUR	132.88
Class TFC.....	EUR	126.89
Class TFD.....	EUR	119.62
Class VC.....	EUR	137.58
Class GBP CH RD.....	GBP	156.98
Class JPY SCH.....	JPY	10 630.00
Class USD FCH.....	USD	175.96
Class USD LCH.....	USD	165.44
Class USD SCH.....	USD	125.84
Class USD SFDMH.....	USD	121.42
Class USD TFCH.....	USD	142.77
Class USD RCH.....	USD	110.53
Number of shares outstanding		
Class AUD SFDMH.....	Count	2 075.000
Class CHF FCH.....	Count	58 823.981
Class CHF SFCH.....	Count	28 118.744
Class FC.....	Count	3 890 506.059
Class FD.....	Count	107 263.000
Class IC.....	Count	2 122 182.000
Class IC100.....	Count	2 481 972.000
Class LC.....	Count	25 812 897.453
Class LD.....	Count	15 287 058.617
Class SLD.....	Count	8 814 294.342
Class NC.....	Count	3 473 110.411
Class PFC.....	Count	2 236 093.000
Class RC.....	Count	100.000
Class RVC.....	Count	335 253.583
Class SC.....	Count	3 972 817.478
Class SCR.....	Count	13 785 634.255
Class SFC.....	Count	62 663.000
Class TFC.....	Count	2 342 183.070
Class TFD.....	Count	266 798.220
Class VC.....	Count	6 591 862.614
Class GBP CH RD.....	Count	17 948.042
Class JPY SCH.....	Count	140.000
Class USD FCH.....	Count	70 955.011
Class USD LCH.....	Count	1 380 625.274
Class USD SCH.....	Count	7 679.000
Class USD SFDMH.....	Count	111.000
Class USD TFCH.....	Count	84 843.969
Class USD RCH.....	Count	6 904.327

Composition of the reference portfolio (according to CSSF circular 11/512)
60% iBoxx Euro Overall Index, 40% MSCI All Country World Net TR Index - in EUR

Market risk exposure (value-at-risk) (according to CSSF circular 11/512)

Lowest market risk exposure	%	77.733
Highest market risk exposure	%	105.351
Average market risk exposure	%	94.544

The values-at-risk were calculated for the period from January 1, 2024, through June 30, 2024, using historical simulation with a 99% confidence level, a 10-day holding period and an effective historical observation period of one year. The risk in a reference portfolio that does not contain derivatives is used as the measurement benchmark. Market risk is the risk to the fund's assets arising from an unfavorable change in market prices. The Company determines the potential market risk by means of the **relative value-at-risk approach** as defined in CSSF circular 11/512.

In the reporting period, the average leverage effect from the use of derivatives was 0.1, whereby the total of the nominal amounts of the derivatives in relation to the fund's assets was used for the calculation (sum-of-notional approach).

The gross exposure generated via derivatives pursuant to point 40 a) of the "Guidelines on ETFs and other UCITS issues" of the European Securities and Markets Authority (ESMA) totaled EUR 451 568 084.90 as of the reporting date. Does not include any forward currency transactions entered into for currency hedging purposes at the level of the share classes.

DWS Concept Kaldemorgen

Market abbreviations

Futures exchanges

MS = Morgan Stanley Bank AG

Contracting party for derivatives (with the exception of forward currency transactions)

GS = Goldman Sachs AG

Contracting parties for forward currency transactions

Morgan Stanley Europe SE, Royal Bank of Canada (UK), State Street Bank International GmbH and UBS AG.

Securities loans

The following securities were transferred under securities loans at the reporting date:

Security name	Currency/quantity/ principal amount	Quantity/ principal amount	Securities loans Total market value in EUR No fixed maturity	Total
0.25 % Australia Government Bond 2020/2024	AUD	213 000 000	130 673 710.80	
1.00 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe (MTN) 2015/2025	EUR	349 000 000	341 032 330.00	
2.50 % Bundesschatzanweisungen 2023/2025	EUR	499 000 000	496 195 620.00	
2.80 % Bundesschatzanweisungen 2023/2025	EUR	158 000 000	157 394 860.00	
3.10 % Bundesschatzanweisungen 2023/2025	EUR	127 200 000	127 231 800.00	
3.10 % Bundesschatzanweisungen 2023/2025	EUR	356 000 000	356 594 520.00	
3.50 % Deutsche Lufthansa AG (MTN) 2021/2029	EUR	4 600 000	4 519 178.00	
3.25 % Eurofins Scientific SE 2017/perpetual**	EUR	5 000 000	4 760 700.00	
0.00 % European Investment Bank (MTN) 2021/2027	EUR	10 000 000	9 087 000.00	
0.60 % General Motors Financial Co., Inc. (MTN) 2021/2027	EUR	5 200 000	4 779 216.00	
3.80 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro (MTN) 2023/2028	EUR	65 000 000	65 852 800.00	
1.125 % Renault SA (MTN) 2019/2027	EUR	13 500 000	12 280 275.00	
0.75 % Kreditanstalt fuer Wiederaufbau (MTN) 2020/2030	USD	49 600 000	37 403 307.92	
2.375 % United States Treasury Note/Bond (MTN) 2017/2027	USD	325 000 000	286 666 399.50	
0.375 % United States Treasury Note/Bond 2021/2024	USD	397 500 000	370 816 055.60	
0.00 % United States Treasury Note/Bond (MTN) 2023/2033	USD	230 000 000	218 338 885.00	
0.00 % United States Treasury Note/Bond (MTN) 2024/2034	USD	200 000 000	182 645 780.00	
iShares PLC - iShares Euro High Yield Corp Bond UCITS ETF EUR - (0.500%)	Count	201 000	18 552 300.00	
Xtrackers (IE) plc - Xtrackers MSCI World Health Care UCITS ETF -1C- EUR - (0.100%)	Count	114 700	5 854 288.00	

Total receivables from securities loans

2 830 679 025.82

2 830 679 025.82

Contracting parties for securities loans

BNP Paribas Arbitrage SNC, Banco Santander S.A., Barclays Bank Ireland PLC EQ, Barclays Bank Ireland PLC FI, BofA SECURITIES EUROPE SA - BB, Citigroup Global Markets Europe AG, Crédit Agricole CIB S.A., DekaBank Deutsche Girozentrale, Deutsche Bank AG FI, Goldman Sachs Bank Europe SE EQ, Goldman Sachs Bank Europe SE FI, J.P. Morgan AG FI, Natixis S.A., Royal Bank of Canada London Branch, Société Générale, UBS AG London Branch, Unicredit Bank AG, Zuercher Kantonalbank

Total collateral pledged by third parties for securities loans

EUR

3 005 048 433.42

thereof:

Bonds	EUR	573 445 537.26
Equities	EUR	2 431 021 440.30
Cash at bank	EUR	581 455.86

Exchange rates (indirect quotes)

As of June 28, 2024

Australian dollar	AUD	1.604244	= EUR	1
Brazilian real	BRL	5.967593	= EUR	1
Canadian dollar	CAD	1.465618	= EUR	1
Swiss franc	CHF	0.961832	= EUR	1
Chinese yuan renminbi	CNY	7.774311	= EUR	1
Danish krone	DKK	7.457552	= EUR	1
British pound	GBP	0.846848	= EUR	1
Hong Kong dollar	HKD	8.355455	= EUR	1
Japanese yen	JPY	171.673498	= EUR	1
South Korean won	KRW	1 472.786353	= EUR	1
Mexican peso	MXN	19.592392	= EUR	1
Norwegian krone	NOK	11.402031	= EUR	1
Russian rouble	RUB	93.353149	= EUR	1
Swedish krona	SEK	11.359500	= EUR	1
Singapore dollar	SGD	1.450317	= EUR	1
Turkish lira	TRY	35.094097	= EUR	1
New Taiwan dollar	TWD	34.710787	= EUR	1
U.S. dollar	USD	1.069950	= EUR	1

DWS Concept Kaldemorgen

Notes on valuation

Under the responsibility of the Board of Directors of the SICAV, the Management Company determines the net asset values per share and performs the valuation of the assets of the fund. The basic provision of price data and price validation are performed in accordance with the method introduced by the Board of Directors of the SICAV on the basis of the legal and regulatory requirements or the principles for valuation methods defined in the SICAV's prospectus.

If no trading prices are available, prices are determined with the aid of valuation models (derived market values) which are agreed between State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch, as external price service provider and the Management Company and which are based as far as possible on market parameters. This procedure is subject to an ongoing monitoring process. The plausibility of price information from third parties is checked through other pricing sources, model calculations or other suitable procedure.

Assets reported in this report are not valued at derived market values.

The management fee / all-in fee rates in effect as of the reporting date for the investment fund units held in the securities portfolio are shown in parentheses. A plus sign means that a performance-based fee may also be charged. As the investment fund held units of other investment funds (target funds) in the reporting period, further costs, charges and fees may have been incurred at the level of these individual target funds.

Footnotes

* Some or all of these securities are lent.

** Floating interest rate.

*** The prepaid placement fee is amortized over a period of three years (as specified in article 13 (f) of the general section of the fund's management regulations).

**** Does not include positions with a negative balance, if such exist.